

Statistischer Jahresbericht

2016

Erläuterungen

Die Angaben beziehen sich, falls nichts anderes angegeben ist, auf die Gemarkung der Stadt Kaiserslautern und jeweils auf den Stichtag 31.12. des betreffenden Jahres. Soweit möglich, wurden auch aktuellere Daten in den Statistischen Jahresbericht eingearbeitet.

Ein Strich (-) bedeutet, dass das Merkmal nicht vorhanden ist (Null).

In den Fällen, in denen ein Stern (*) angegeben ist, verhindern Datenschutzgründe die Veröffentlichung der Zahlen. Dies ist zum Beispiel dann der Fall, wenn maximal zwei Nennungen erfolgen oder ein Merkmalsträger (Betrieb usw.) mit mindestens 85 % Beteiligung eindeutig dominiert. Um die Ermittlung der schutzwürdigen Tatbestände über Differenz- oder Summenbildung zu verhindern, mussten in diesen Fällen auch auf anderen Aggregationsstufen Sterne angebracht werden.

Abkürzungen:

SS = Sommersemester

WS = Wintersemester

Herausgeber

Stadtverwaltung Kaiserslautern, Referat Organisationsmanagement – Statistik und Wahlen

Hausanschrift: Rathaus Willy-Brandt-Platz 1 67657 Kaiserslautern

Postanschrift: 67653 Kaiserslautern

Kontakt:

Tel.: 0631 365-1122

Fax: 0631 365-1104

E-Mail: statistik@kaiserslautern.de

Inhalt

Kapitel	Seite
Erläuterungen	2
Inhalt	3
Verzeichnis der Tabellen und Grafiken	4 - 8
1 Geographische Angaben	9
2 Bevölkerung	12
3 Wirtschaft und Arbeitsmarkt	38
4 Bau- und Wohnungswesen	60
5 Infrastruktur	65
6 Fremdenverkehr, Naherholung und Sport	82
7 Umwelt	94
8 Sozialwesen	99
9 Bildung und Kultur	102
10 Städtischer Haushalt und Personal	121
11 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	133
12 Wahlen	138

Verzeichnis der Tabellen und Grafiken

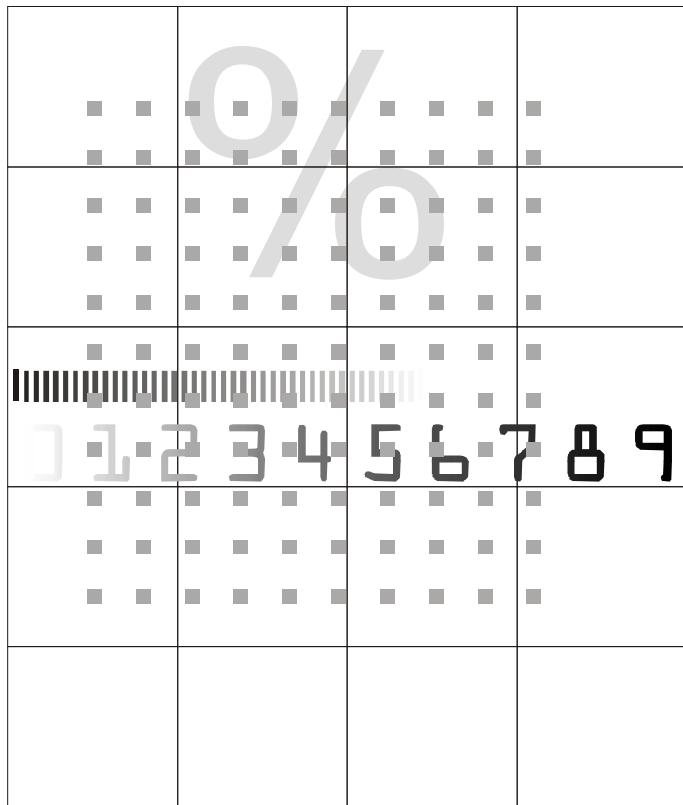
	Seite
1 Geographische Angaben	9 - 11
1.1 Allgemeine geographische Angaben	10
1.2 Flächennutzungen gemäß Flächennutzungsplan	11
2 Bevölkerung	12 - 37
Vorbemerkungen	13
2.1 Wohnberechtigte Bevölkerung	14
2.1.1 Entwicklung seit 2010	15
2.1.2 Natürliche Bevölkerungsentwicklung - Geburten	16
2.1.3 Natürliche Bevölkerungsentwicklung - Sterbefälle	17
2.1.4 Bilanz der natürlichen Bevölkerungsentwicklung	18
2.1.5 Außenwanderungen - Zuzüge	19
2.1.6 Außenwanderungen - Wegzüge	20
2.1.7 Bilanz der Außenwanderungen	21
2.1.8 Binnenwanderungen	22
2.1.9 Altersstruktur am 31.12.2015	23
2.1.10 Altersstruktur am 31.12.2015 - Grafik	24
2.1.11 Zahl der Ausländer am 31.12.2015	25
2.1.12 Ausländer nach Staatsangehörigkeit am 31.12.2015	26
2.1.13 Bevölkerung nach Wohndauer in der Stadt am 31.12.2015	27
2.1.14 Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit am 31.12.2015	28
2.2 Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	29
2.2.1 Historische Entwicklung	30
2.2.2 Entwicklung seit 1982 / Geschlecht / Ausländeranteil	31
2.2.3 Entwicklung seit 1982 - Grafik	32
2.2.4 Geburten und Sterbefälle	33
2.2.5 Geburten und Sterbefälle - Grafik	34
2.2.6 Außenwanderungen seit 1984	35
2.2.7 Außenwanderungen seit 1984 - Grafik	36
2.2.8 Eheschließungen	37
3 Wirtschaft und Arbeitsmarkt	38 - 59
3.1 Land- und Forstwirtschaft	39
3.2 Gewerbeanmeldungen	40
3.3 Verarbeitendes Gewerbe	41
3.3.1 Allgemeine Angaben	42
3.3.2 Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen	42
3.3.3 Betriebe nach Wirtschaftszweigen	43
3.3.4 Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	44
3.3.5 Lohn- und Gehaltssummen nach Wirtschaftszweigen	45
3.3.6 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen	46

	Seite
3.4 Baugewerbe	47
3.5 Bauhauptgewerbe	47
3.6 Handwerk	48
3.6.1 Art und Anzahl der Betriebe	49 - 51
3.7 Bruttoinlandsprodukt / Bruttowertschöpfung	52
3.7.1 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen	53
3.7.2 Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	54
3.7.3 Anteil an der Bruttowertschöpfung insgesamt	54
3.8 Preisindex für die Lebenshaltung privater Haushalte	55
3.9 Konkurse und Vergleichsverfahren / Insolvenzverfahren	56
3.10 Arbeitsmarkt	57
3.10.1 Arbeitslose	58
3.10.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	59
4 Bau- und Wohnungswesen	60 - 64
4.1 Stadtplanung	61
4.2 Gebäude- und Wohnungsbestand	62
4.3 Baugenehmigungen	62
4.4 Baufertigstellungen	63
4.5 Gemeinnützige Baugesellschaft Kaiserslautern AG	63
4.6 Erbbaurechte	64
5 Infrastruktur	65 - 81
5.1 Versorgung	66
5.1.1 Gasversorgung	67
5.1.2 Elektrizitätsversorgung	68
5.1.3 Fernwärmeversorgung	68
5.1.4 Wasserversorgung	69
5.2 Entsorgung	70
5.2.1 Stadtentwässerung	71
5.2.2 Abfallbeseitigung / Abfallwirtschaft	72
5.3 Verkehr	73
5.3.1 Kraftfahrzeuge	74
5.3.2 Stadtwerke Kaiserslautern - Busverkehr -	74
5.3.3 Klassifizierung und Länge der Straßen / Radwege	75
5.3.4 Straßenverkehrsunfälle	76
5.3.5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschäden	76
5.4 Gesundheitswesen	77
5.4.1 Bettenbestand Westpfalz-Klinikum GmbH	78
5.4.2 Bettenbestand Lutrina-Klinik	79
5.4.3 Ärzte und Assistenzärzte (Westpfalz-Kl. und Lutrinaklinik)	80
5.4.4 Sonstige in Gesundheitsberufen tätige Personen	81

	Seite
6 Fremdenverkehr, Naherholung und Sport	82 - 93
6.1 Fremdenverkehr	83
6.1.1 Art, Anzahl und Bettenzahl der Beherbergungsbetriebe	84
6.1.2 Gästezahl und Übernachtungen	84
6.1.3 Fremdenverkehr aus dem Ausland	85
6.1.4 Verweildauer und Bettennutzung	85
6.2 Naherholungs- und Sporteinrichtungen	86
6.2.1 Städtische Bäder	87
6.2.2 Zoo und Wildpark	87
6.2.3 Gartenschau	88
6.2.4 Sportvereine und deren Mitgliederzahl	89 - 92
6.2.5 Bundesligaspiele des 1. FC Kaiserslautern	93
7 Umwelt	94 - 98
7.1 Indikatoren Umwelt	95
7.1.1 Altablagerungen	96
7.1.2 Wiederverwertungsquote Abfall	96
7.1.3 Naturdenkmale und geschützte Landschaftsbestandteile	97
7.1.4 Schutzflächen nach § 24 Landespflegegesetz	97
7.1.5 Ökokonto-Flächen	98
7.1.6 Schutzgebiete (Naturparke, NSG und LSG)	98
8 Sozialwesen	99 - 101
8.1 Sozialhilfeaustgaben	100
8.2 Altenheime / Altenpflegeheime	100
8.3 Jugendhilfe	101
8.4 Kindertageseinrichtungen	101

	Seite
9 Bildung und Kultur	102 - 120
9.1 Schulen	103
9.1.1 Grundschulen	104
9.1.2 Hauptschulen	104
9.1.3 Schule mit dem Förderschwerpunkt Sprache	105
9.1.4 Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen	105
9.1.5 Schule mit dem Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung	105
9.1.6 Realschulen	106
9.1.7 Gymnasien	106
9.1.8 Integrierte Gesamtschulen	107
9.1.9 Schulen insgesamt	107
9.2 Berufsbildende Schulen	108
9.3 Universität	109
9.3.1 Studierende und Beschäftigte	110
9.3.2 Studierende nach Studienrichtungen	110 - 111
9.4 Fachhochschule	112
9.4.1 Studierende und Beschäftigte	113
9.4.2 Studierende nach Studienrichtungen	114
9.5 Volkshochschule	115
9.6 Kultur	116
9.6.1 Bühnen - Veranstaltungen und Besucher	117 - 118
9.6.2 Bibliotheken	119
9.6.3 Medienzentrum	119
9.6.4 Museen	120
9.6.5 Städtische Musikschule	120
10 Städt. Haushalt und Personal	121 - 132
10.1 Verwaltungshaushalt/Ergebnishaushalt	122
10.1.1 Volumen	122
10.1.2 Ausgewählte Daten aus dem Haushaltsquerschnitt	123 - 124
10.1.3 Ergebnisrechnung - Übersicht Teilrechnungen 2014	125
10.2 Vermögenshaushalt/Finanzhaushalt	126
10.2.1 Volumen	126
10.2.2 Ausgewählte Daten aus dem Haushaltsquerschnitt	127 - 128
10.2.3 Finanzrechnung - Übersicht Teilrechnungen 2014	129
10.3 Steuern	130
10.3.1 Steuereinnahmen und allg. Finanzzuweisungen	131
10.3.2 Hebesätze der Realsteuern	131
10.4 Schuldenstand	132
10.5 Personalstand der Stadtverwaltung	132

	Seite
11 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	133 - 137
11.1 Straftaten	134
11.1.1 Anzahl	135
11.1.2 Aufklärungsquote in %	135
11.2 Ordnungs- und gesundheitspolizeiliche Maßnahmen	136
11.3 Brandschutz und Technische Hilfe	137
11.4 Feuerwehrpersonal	137
12 Wahlen	138 - 155
12.1 Europawahlen	139
12.1.1 Absolute Zahlen	140
12.1.2 Verhältniszahlen	145
12.2 Bundestagswahlen	141
12.2.1 Absolute Zahlen der Zweitstimmen	142
12.2.2 Verhältniszahlen der Zweitstimmen	143
12.3 Landtagswahlen	144
12.3.1 Absolute Zahlen der Landesstimmen	145
12.3.2 Verhältniszahlen der Landesstimmen	146
12.4 Bezirkstagswahlen	147
12.4.1 Absolute Zahlen	148
12.4.2 Verhältniszahlen	149
12.5 Stadtratswahlen	150
12.5.1 Absolute Zahlen	151
12.5.2 Verhältniszahlen	152
12.5.3 Sitzverteilung	153
12.6 Wahl des Oberbürgermeisters	154
12.6.1 Absolute Zahlen	155
12.6.2 Verhältniszahlen	155



1

■ Geographische
Angaben

1.1

Allgemeine geographische Angaben

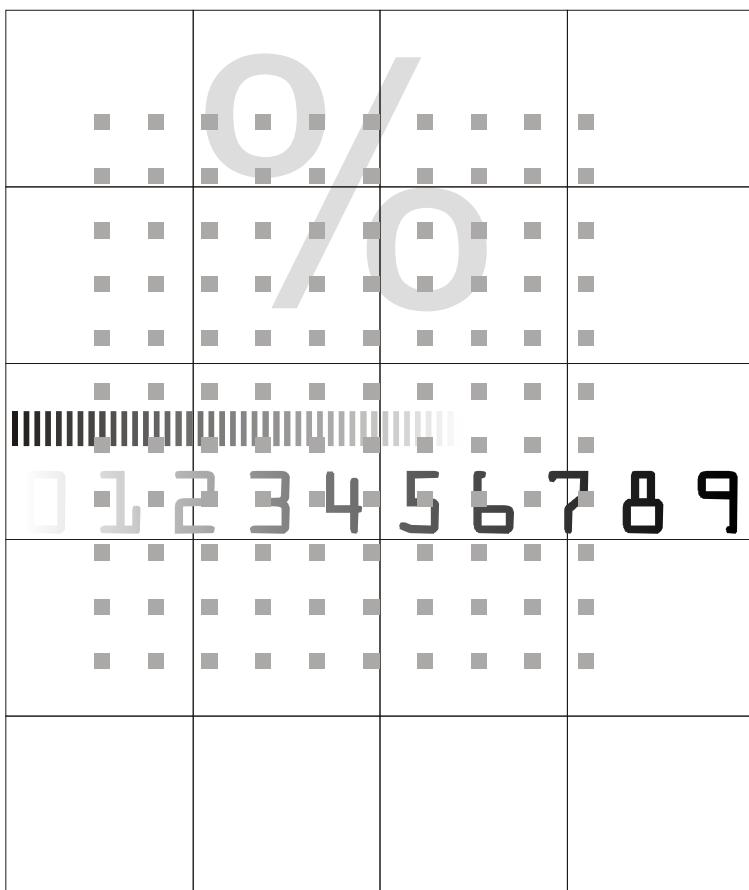
Geographische Lage (Stadtmitte)	49° 26' 40" nördl. Breite 07° 46' 20" östl. Länge
Ortszeit	- 00:28:55 Stunden gegenüber MEZ
Topographie Höchster Punkt: Tiefster Punkt: Höhenlage der Stadtmitte	Viermärker am Riesenbergs (Stadtteil Mölschbach) Die Lauter bei Stockborn 233,0 m über NN
Gemarkungsfläche	13 971,8 ha = 139,718 qkm
Länge der Stadtgrenze Ausdehnung Nord-Süd Ausdehnung Ost-West Fußgängerzone Innenstadt	79,0 km 15,4 km 17,6 km Länge: 3.239 m Fläche: 36.691 m²
Höchste Bauwerke Humbergturm Rathaus Marienkirche Fernsehturm (Dansenberg)	33 m 84 m 100 m 133 m
Verkehrsanbindungen Bahnlinien Straßen	Mannheim - Saarbrücken Kaiserslautern - Bingerbrück Kaiserslautern - Pirmasens Kaiserslautern - Lauterecken Kaiserslautern - Landstuhl - Kusel A 6 / E 12 Mannheim - Saarbrücken A 63 Kaiserslautern - Mainz B 37 Kaiserslautern - Ludwigshafen B 40 Saarbrücken - Mainz B 48 Schweigen - Bingen B 270 Pirmasens - Lauterecken

1.2

Flächennutzungen gemäß Flächennutzungsplan

Flächenart	Fläche in ha	%
Wohnbauflächen	1 270	9,1
Gemischte Bauflächen	340	2,4
Gewerbliche Bauflächen	665	4,8
Sondergebiete	574	4,1
Flächen für den Gemeinbedarf	107	0,8
Verkehrsflächen	377	2,7
Flächen für die Ver- und Entsorgung	69	0,5
Grünflächen	904	6,5
Land- und Forstwirtschaft (incl. Waldflächen)	9 628	68,9
Wasserflächen	33	0,2
Insgesamt	13 967	100,0

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Stadtentwicklung



2

■ Bevölkerung

Vorbemerkungen

Wohnberechtigte Bevölkerung

(Tabellen/Grafiken 2.1)

Alle mit Haupt- oder Nebenwohnung gemeldeten Personen.

Die Einwohnerbestandsstatistik der wohnberechtigten Bevölkerung wird beim Referat Organisationsmanagement – Statistik und Wahlen – der Stadtverwaltung Kaiserslautern mit dem PC-Programm „HSH MESO-Meldebehörden Software“ zum 31.12. eines jeden Jahres erstellt.

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

(Tabellen/Grafiken 2.2)

Mit Hauptwohnung gemeldete Personen entsprechend der melderechtlichen Definition.

Das Statistische Landesamt Rheinland-Pfalz in Bad Ems stellt monatlich die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung als „amtliche“ Einwohnerzahl fest. Basis ist die Volkszählung von 1987.

Vor der Volkszählung von 1987 wurde vom Statistischen Landesamt die „Wohnbevölkerung“ als „amtliche“ Einwohnerzahl festgestellt. In dieser Zahl wurden auf der Basis früherer Volkszählungen alle mit Haupt- oder Nebenwohnung gemeldeten Personen erfasst, abzüglich der mit Hauptwohnung gemeldeten Personen, die in einer anderen Gemeinde mit Nebenwohnung gemeldet waren.

Durch die Änderung des Wohnsitzbegriffs im Melderecht zum Stichtag der Volkszählung 1987 wurde der Begriff „Wohnbevölkerung“ durch den dann inhaltsgleichen Begriff „Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung“ ersetzt.

Die vergleichbaren Angaben aus den beiden genannten Quellen weichen zum Teil erheblich voneinander ab. Als Ursachen sind unterschiedliche Basiszahlen sowie abweichende Erfassungs- und Fortschreibungskriterien zu beachten. Trotz dieser Abweichungen ist es sinnvoll, Daten aus den beiden Quellen im Statistischen Jahresbericht der Stadt Kaiserslautern darzustellen; denn die Daten, früher des Rechenzentrums der Stadt Ludwigshafen, ab 2003 aus dem MESO-Programm, sind - im Gegensatz zu der „amtlichen“ Einwohnerzahl des Statistischen Landesamtes, die sich nur auf die Gesamtstadt beziehen - ständig in beliebiger kleinräumiger Gliederung verfügbar. Hierdurch sind Aussagen über die interne Einwohnerstruktur der Stadt (Gesamtstadt, Kernstadt, Ortsbezirke und noch tiefergehende räumliche Einheiten) möglich.

2.1

Wohnberechtigte Bevölkerung

■ Wohnberechtigte Bevölkerung

2.1.1 Entwicklung seit 2010

Gebiete	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Kernstadt	77 588	77 824	77 812	77 922	78 253	79 202
Innenstadt Ost	10 940	11 049	11 091	11 163	11 138	11 343
Innenstadt Südwest	8 346	8 388	8 488	8 512	8 482	8 804
Innenstadt West / Kotten	10 564	10 568	10 627	10 668	10 815	10 815
Innenstadt Nord / Kaiserberg	8 494	8 532	8 544	8 605	8 843	9 072
Grübentälchen / Volkspark	9 596	9 747	9 741	9 749	9 799	9 936
Betzenberg	4 781	4 673	4 600	4 633	4 590	4 617
Lämmchesberg / Universitätswohnstadt	10 979	11 058	10 947	10 937	10 892	10 841
Bännjerrück / Karl-Pfaff-Siedlung	5 478	5 364	5 362	5 321	5 408	5 433
Kaiserslautern-West	8 410	8 445	8 412	8 334	8 286	8 341
Ortsbezirke	22 433	22 309	22 130	21 952	22 052	22 230
Erzhütten / Wiesenthalerhof	2 821	2 790	2 783	2 737	2 694	2 711
Einsiedlerhof	1 325	1 305	1 296	1 334	1 302	1 308
Morlautern	3 143	3 111	3 081	3 053	3 056	3 117
Erlenbach	2 238	2 252	2 223	2 171	2 179	2 205
Mölschbach	1 223	1 229	1 188	1 172	1 166	1 191
Dansenberg	2 585	2 595	2 615	2 630	2 627	2 660
Hohenecken	3 631	3 581	3 537	3 521	3 601	3 593
Siegelbach	2 529	2 536	2 567	2 555	2 631	2 652
Erfenbach	2 938	2 910	2 840	2 779	2 796	2 793
Gesamtstadt	100 021	100 133	99 942	99 874	100 305	101 432

■ Wohnberechtigte Bevölkerung

2.1.2 Natürliche Bevölkerungsentwicklung Geburten

Gebiete	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Kernstadt	624	677	659	605	678	682
Innenstadt Ost	100	107	103	88	111	109
Innenstadt Südwest	70	86	82	50	69	80
Innenstadt West / Kotten	74	98	99	78	101	98
Innenstadt Nord / Kaiserberg	73	69	70	66	59	77
Grübentälchen / Volkspark	84	79	92	83	108	92
Betzenberg	31	37	31	49	31	35
Lämmchesberg / Universitätswohnstadt	70	74	68	71	82	65
Bännjerrück / Karl-Pfaff-Siedlung	39	32	38	26	43	44
Kaiserslautern-West	83	95	76	94	74	82
Ortsbezirke	167	171	156	153	163	160
Erzhütten / Wiesenthalerhof	15	17	10	13	12	11
Einsiedlerhof	15	7	14	12	11	7
Morlautern	16	26	17	16	29	22
Erlenbach	13	24	13	8	15	15
Mölschbach	6	4	9	6	3	5
Dansenberg	25	25	27	31	26	23
Hohenecken	34	29	26	28	34	31
Siegelbach	20	21	21	19	16	25
Erfenbach	23	18	19	20	17	21
Gesamtstadt	791	848	815	758	841	842

■ Wohnberechtigte Bevölkerung

2.1.3 Natürliche Bevölkerungsentwicklung Sterbefälle

Gebiete	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Kernstadt	955	961	906	932	924	909
Innenstadt Ost	112	101	108	99	103	95
Innenstadt Südwest	118	119	115	104	126	124
Innenstadt West / Kotten	125	148	116	128	125	109
Innenstadt Nord / Kaiserberg	80	102	104	105	117	94
Grübentälchen / Volkspark	168	163	131	182	172	173
Betzenberg	44	58	56	55	52	51
Lämmchesberg / Universitätswohnstadt	84	52	69	65	56	58
Bännjerrück / Karl-Pfaff-Siedlung	85	96	79	77	75	81
Kaiserslautern-West	139	122	128	117	98	124
Ortsbezirke	183	228	199	211	196	221
Erzhütten / Wiesenthalerhof	17	25	18	18	23	33
Einsiedlerhof	8	6	9	10	9	5
Morlautern	36	39	32	32	29	35
Erlenbach	17	26	26	15	15	26
Mölschbach	12	15	13	13	13	12
Dansenberg	10	24	14	22	16	20
Hohenecken	27	41	23	36	30	32
Siegelbach	28	21	35	32	30	22
Erfenbach	28	31	29	33	31	36
Gesamtstadt	1 138	1 189	1 105	1 143	1 120	1 130

■ Wohnberechtigte Bevölkerung

2.1.4 Bilanz der natürlichen Bevölkerungsentwicklung Geburten minus Sterbefälle

Gebiete	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Kernstadt	- 331	- 284	- 247	- 327	- 246	- 227
Innenstadt Ost	- 12	6	- 5	- 11	8	14
Innenstadt Südwest	- 48	- 33	- 33	- 54	- 57	- 44
Innenstadt West / Kotten	- 51	- 50	- 17	- 50	- 24	- 11
Innenstadt Nord / Kaiserberg	- 7	- 33	- 34	- 39	- 58	- 17
Grübentälchen / Volkspark	- 84	- 84	- 39	- 99	- 64	- 81
Betzenberg	- 13	- 21	- 25	- 6	- 21	- 16
Lämmchesberg / Universitätswohnstadt	- 14	22	- 1	6	26	7
Bännjerrück / Karl-Pfaff-Siedlung	- 46	- 64	- 41	- 51	- 32	- 37
Kaiserslautern-West	- 56	- 27	- 52	- 23	- 24	- 42
Ortsbezirke	- 14	- 49	- 35	- 53	- 22	- 39
Erzhütten / Wiesenthalerhof	- 2	- 8	- 8	- 5	- 11	- 22
Einsiedlerhof	7	1	5	2	2	2
Morlautern	- 20	- 13	- 15	- 16	0	- 13
Erlenbach	- 4	- 2	- 13	- 7	0	- 11
Mölschbach	- 6	- 11	- 4	- 7	- 10	- 7
Dansenberg	15	1	13	9	10	3
Hohenecken	7	- 12	3	- 8	4	- 1
Siegelbach	- 8	0	- 14	- 13	- 14	3
Erfenbach	- 5	- 13	- 10	- 13	- 14	- 15
Gesamtstadt	- 345	- 333	- 282	- 380	- 268	- 266

■ Wohnberechtigte Bevölkerung

2.1.5 Außenwanderungen Zuzüge

Gebiete	2011	2012	2013	2014	2015
Kernstadt	11 223	10 764	11 341	11 282	12 387
Innenstadt Ost	1 763	1 622	1 835	1 669	1 958
Innenstadt Südwest	1 739	1 666	1 774	1 672	2 015
Innenstadt West / Kotten	1 688	1 591	1 606	1 702	1 808
Innenstadt Nord / Kaiserberg	1 196	1 213	1 267	1 280	1 360
Grübentälchen / Volkspark	1 206	1 060	1 156	1 240	1 459
Betzenberg	436	439	497	490	518
Lämmchesberg / Universitätswohnstadt	1 655	1 651	1 634	1 437	1 516
Bännjerrück / Karl-Pfaff-Siedlung	603	618	633	804	691
Kaiserslautern-West	937	904	939	988	1 062
Ortsbezirke	1 819	1 735	1 803	1 872	2 108
Erzhütten / Wiesenthalerhof	210	168	152	127	250
Einsiedlerhof	197	178	206	174	202
Morlautern	231	256	258	253	343
Erlenbach	168	163	170	183	184
Mölschbach	107	54	71	91	109
Dansenberg	195	210	193	181	213
Hohenecken	291	284	338	383	341
Siegelbach	200	228	220	242	226
Erfenbach	220	194	195	238	240
Gesamtstadt	13 042	12 499	13 144	13 154	14 495

■ Wohnberechtigte Bevölkerung

2.1.6 Außenwanderungen Wegzüge

Gebiete	2011	2012	2013	2014	2015
Kernstadt	10 345	10 302	10 916	10 810	11 151
Innenstadt Ost	1 620	1 554	1 745	1 742	1 762
Innenstadt Südwest	1 607	1 488	1 679	1 686	1 655
Innenstadt West / Kotten	1 551	1 485	1 528	1 539	1 793
Innenstadt Nord / Kaiserberg	1 109	1 147	1 165	1 012	1 115
Grübentälchen / Volkspark	956	1 008	1 063	1 118	1 211
Betzenberg	517	488	455	502	458
Lämmchesberg / Universitätswohnstadt	1 519	1 674	1 684	1 537	1 557
Bännjerrück / Karl-Pfaff-Siedlung	619	584	609	664	631
Kaiserslautern-West	847	874	988	1 010	969
Ortsbezirke	1 836	1 854	1 912	1 794	1 858
Erzhütten / Wiesenthalerhof	229	162	193	157	206
Einsiedlerhof	220	179	170	207	203
Morlautern	239	270	262	263	276
Erlenbach	155	181	213	177	152
Mölschbach	88	90	78	89	81
Dansenberg	181	201	191	204	177
Hohenecken	314	341	343	312	336
Siegelbach	186	179	218	181	207
Erfenbach	224	251	244	204	220
Gesamtstadt	12 181	12 156	12 828	12 604	13 009

■ Wohnberechtigte Bevölkerung

2.1.7 Bilanz der Außenwanderungen Zuzüge minus Wegzüge

Gebiete	2011	2012	2013	2014	2015
Kernstadt	878	462	425	472	1 236
Innenstadt Ost	143	68	90	- 73	196
Innenstadt Südwest	132	178	95	- 14	360
Innenstadt West / Kotten	137	106	78	163	15
Innenstadt Nord / Kaiserberg	87	66	102	268	245
Grübentälchen / Volkspark	250	52	93	122	248
Betzenberg	- 81	- 49	42	- 12	60
Lämmchesberg / Universitätswohnstadt	136	- 23	- 50	- 100	- 41
Bännjerrück / Karl-Pfaff-Siedlung	- 16	34	24	140	60
Kaiserslautern-West	90	30	- 49	- 22	93
Ortsbezirke	- 17	- 119	- 109	113	250
Erzhütten / Wiesenthalerhof	- 19	6	- 41	- 30	44
Einsiedlerhof	- 23	- 1	36	2	- 1
Morlautern	- 8	- 14	- 4	- 10	67
Erlenbach	13	- 18	- 43	6	32
Mölschbach	19	- 36	- 7	2	28
Dansenberg	14	9	2	- 23	36
Hohenecken	- 23	- 57	- 5	71	5
Siegelbach	14	49	2	61	19
Erfenbach	- 4	- 57	- 49	34	20
Gesamtstadt	861	343	316	585	1 486

■ Wohnberechtigte Bevölkerung

2.1.8 Binnenwanderungen (Umzüge innerhalb des Stadtgebietes)

Jahr	Umzüge	Jahr	Umzüge
1978	7 829	1997	10 251
1979	8 482	1998	10 528
1980	8 978	1999	10 050
1981	8 466	2000	10 155
1982	8 799	2001	9 161
1983	8 434	2002	9 192
1984	8 204	2003	8 816
1985	8 319	2004	8 806
1986	7 742	2005	8 723
1987	8 676	2006	7 968
1988	8 032	2007	8 155
1989	7 385	2008	8 028
1990	7 029	2009	8 727
1991	7 509	2010	7 860
1992	8 480	2011	7 951
1993	8 908	2012	7 637
1994	9 754	2013	7 924
1995	10 272	2014	8 008
1996	10 078	2015	8 130

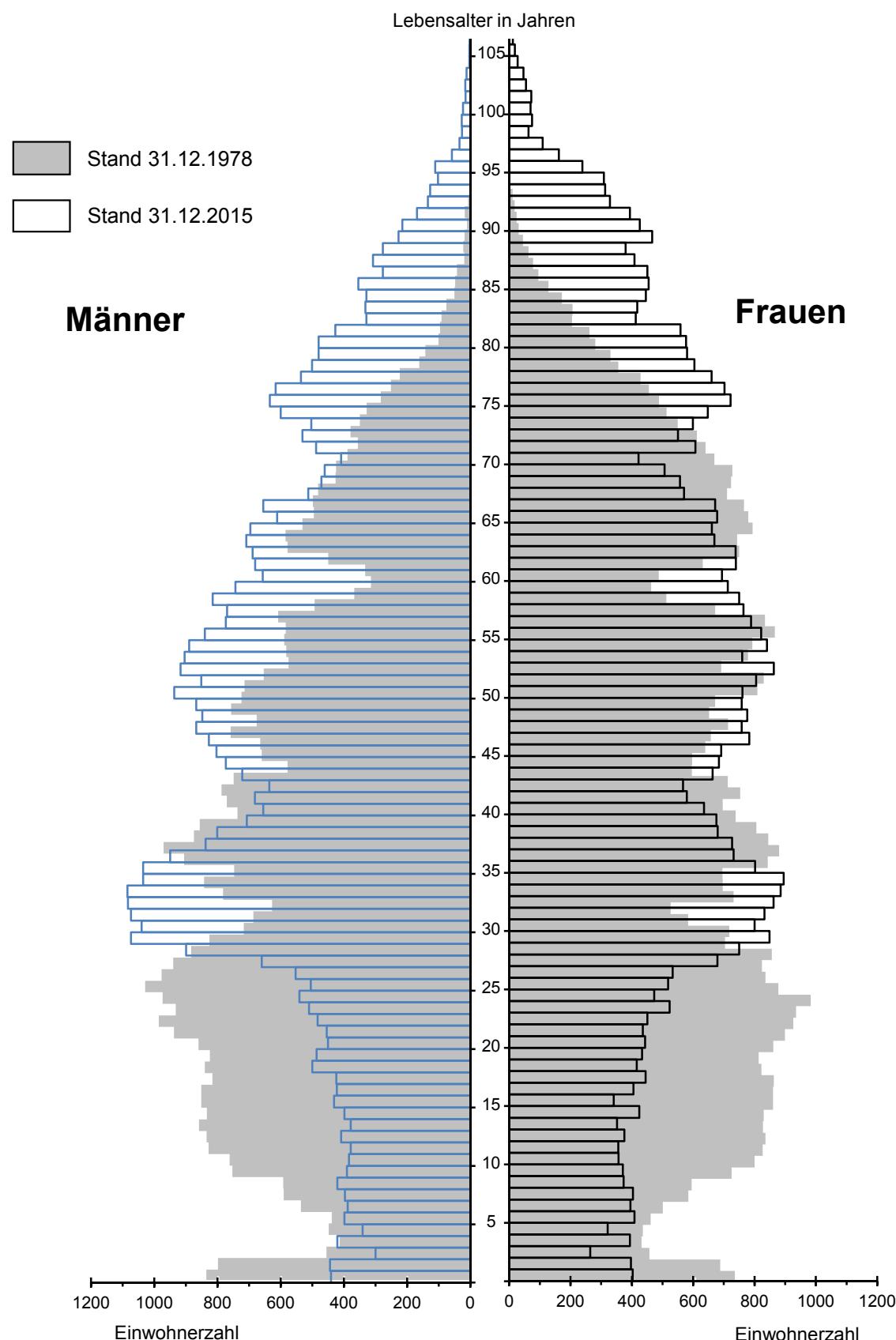
■ Wohnberechtigte Bevölkerung

2.1.9 Altersstruktur am 31.12.2015

Gebiete	0 - 5 Jahre	6 - 14 Jahre	15 - 20 Jahre	21 - 29 Jahre	30 - 44 Jahre	45 - 59 Jahre	60 Jahre und älter	insgesamt
Kernstadt	3 785	5 288	5 261	14 469	14 125	16 335	19 940	79 203
Innenstadt Ost	496	777	702	2 236	2 239	2 525	2 377	11 352
Innenstadt Südwest	390	478	588	2 334	1 699	1 508	1 804	8 801
Innenstadt West / Kotten	557	714	676	2 038	1 967	2 251	2 600	10 803
Innenstadt Nord / Kaiserberg	417	579	594	1 493	1 592	1 994	2 401	9 070
Grübentälchen / Volkspark	545	710	614	1 263	1 755	2 274	2 743	9 904
Betzenberg	231	354	248	488	774	1 017	1 501	4 613
Lämmchesberg / Universitätswohnstadt	409	626	941	2 848	1 841	1 889	2 300	10 854
Bännjerrück / Karl-Pfaff-Siedlung	229	328	345	780	823	1 124	1 809	5 438
Kaiserslautern-West	511	722	553	989	1 435	1 753	2 405	8 368
Ortsbezirke	1 075	1 729	1 487	2 149	3 681	5 708	6 401	22 230
Erzhütten / Wiesenthalerhof	98	205	241	235	390	746	797	2 712
Einsiedlerhof	70	106	96	161	282	320	270	1 305
Morlautern	149	239	201	308	498	754	974	3 123
Erlenbach	108	168	149	192	346	625	620	2 208
Mölschbach	42	92	67	117	184	325	365	1 192
Dansenberg	158	228	164	259	437	668	749	2 663
Hohenecken	181	277	204	359	620	878	1 074	3 593
Siegelbach	151	217	180	235	458	648	762	2 651
Erfenbach	118	197	185	283	466	744	790	2 783
Gesamtstadt	4 860	7 017	6 748	16 618	17 806	22 043	26 341	101 433

■ Wohnberechtigte Bevölkerung

2.1.10 Altersstruktur am 31.12.2015



■ Wohnberechtigte Bevölkerung

2.1.11

Zahl der Ausländer 31.12.2015

Gebiete	2011	2012	2013	2014	2015
Kernstadt	9 352	9 750	9 451	11 053	12 316
Innenstadt Ost	1 661	1 670	1 617	1 822	2 016
Innenstadt Südwest	1 256	1 373	1 328	1 475	1 768
Innenstadt West / Kotten	1 594	1 628	1 601	1 911	2 011
Innenstadt Nord / Kaiserberg	799	838	806	951	1 126
Grübentälchen / Volkspark	834	950	920	1 212	1 413
Betzenberg	370	372	360	427	471
Lämmchesberg / Universitätswohnstadt	1 556	1 594	1 533	1 657	1 702
Bännjerrück / Karl-Pfaff-Siedlung	474	514	495	665	727
Kaiserslautern-West	808	811	791	933	1 082
Ortsbezirke	1 148	1 195	1 163	1 612	1 667
Erzhütten / Wiesenthalerhof	106	109	107	114	188
Einsiedlerhof	160	171	167	188	212
Morlautern	143	136	132	185	199
Erlenbach	78	107	101	112	131
Mölschbach	54	45	43	47	74
Dansenberg	104	119	114	124	160
Hohenecken	251	248	243	318	338
Siegelbach	79	101	99	333	163
Erfenbach	173	159	157	191	202
Gesamtstadt	10 500	10 945	10 614	12 665	13 983

■ Wohnberechtigte Bevölkerung

2.1.12

**Ausländer nach Staatsangehörigkeit
am 31.12.2015**

Gebiete	Italien	Portugal	Türkei	USA / Kanada	Sonstige	Ausl. insg.
Kernstadt	720	924	836	621	9 187	12 288
Innenstadt Ost	292	163	180	110	1 273	2 018
Innenstadt Südwest	111	83	154	77	1 343	1 768
Innenstadt West/ Kotten	73	418	247	82	1 163	1 983
Innenstadt Nord/ Kaiserberg	42	64	59	61	900	1 126
Grübentälchen/ Volkspark	74	46	40	75	1 178	1 413
Betzenberg	27	19	25	34	365	470
Lämmchesberg/ Universitäts-wohnstadt	34	39	70	60	1 499	1 702
Bännjerrück/ Karl-Pfaff-Siedlung	30	12	14	59	612	727
Kaiserslautern-West	37	80	47	63	854	1 081
Ortsbezirke	85	87	81	326	1 089	1 668
Erzhütten / Wiesenthalerhof	4	8	2	21	153	188
Einsiedlerhof	13	9	8	34	148	212
Morlautern	11	13	5	26	146	201
Erlenbach	5	9	5	15	97	131
Mölschbach	1	2	0	20	51	74
Dansenberg	15	2	5	28	110	160
Hohenecken	14	5	12	107	200	338
Siegelbach	3	12	8	49	90	162
Erfenbach	19	27	36	26	94	202
Gesamtstadt	805	1 011	917	947	10 276	13 956

■ Wohnberechtigte Bevölkerung

2.1.13 Bevölkerung nach Wohndauer in der Stadt am 31.12.2015

Gebiete	seit Geburt und länger als 10 Jahre	5 Jahre bis unter 10 Jahre	unter 5 Jahre
Gesamtstadt	38 430	10 458	28 332
Iinnenstadt Ost	5 323	1 545	4 318
Iinnenstadt Südwest	2 804	1 203	4 107
Iinnenstadt West/ Kotten	5 379	1 367	3 939
Iinnenstadt Nord/ Kaiserberg	4 325	1 199	3 378
Grübentälchen/ Volkspark	5 451	1 419	2 992
Betzenberg	2 511	699	1 351
Lämmchesberg/ Universitätswohnstadt	4 704	1 482	4 093
Bännjerrück/ Karl-Pfaff-Siedlung	3 013	575	1 773
Kaiserslautern-West	4 920	969	2 381
Ortsteile	14 318	2 409	5 244
Erzhütten/ Wiesenthalerhof	1 858	283	539
Einsiedlerhof	631	204	460
Morlautern	2 011	343	724
Erlenbach	1 453	219	504
Mölschbach	836	101	240
Dansenberg	1 726	303	591
Hohenecken	2 240	420	878
Siegelbach	1 709	243	683
Erfenbach	1 854	293	625
Gesamtstadt	52 748	12 867	33 576

■ Wohnberechtigte Bevölkerung

2.1.14 Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit am 31.12.2015

Gebiete	Evangelisch	Römisch-Katholisch	Sonstige bzw. Ohne Angaben	Keine Religionsgemeinschaft
Kernstadt	27 130	21 167	28 613	26 020
Innenstadt Ost	3 652	3 210	4 045	3 855
Innenstadt Südwest	2 648	2 267	3 617	3 209
Innenstadt West / Kotten	3 517	3 057	4 009	3 532
Innenstadt Nord / Kaiserberg	3 208	2 306	3 346	3 040
Grübentälchen / Volkspark	3 822	2 634	3 333	2 933
Betzenberg	1 752	1 178	1 594	1 449
Lämmchesberg / Universitätswohnstadt	3 229	2 882	4 100	3 773
Bännjerrück / Karl-Pfaff-Siedlung	2 036	1 431	1 821	1 725
Kaiserslautern-West	3 266	2 202	2 748	2 504
Ortsbezirke	8 889	6 175	6 827	6 432
Erzhütten / Wiesenthalerhof	1 116	732	828	764
Einsiedlerhof	418	400	458	406
Morlautern	1 232	917	916	851
Erlenbach	1 007	481	686	666
Mölschbach	479	255	442	426
Dansenberg	1 058	780	772	750
Hohenecken	1 098	1 280	1 145	1 094
Siegelbach	1 269	529	823	768
Erfenbach	1 212	801	757	707
Gesamtstadt	36 019	27 342	35 440	32 452

2.2

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

■ Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

2.2.1 Historische Entwicklung

Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung Hauptwohnung ¹⁾	Datenquelle / Bemerkungen
1860	11 699	Stat. Jahresbericht der Stadt Kaiserslautern
1870	17 269	Stat. Jahresbericht der Stadt Kaiserslautern
1880	26 323	Volkszählung
1890	37 047	Volkszählung
1900	48 310	Volkszählung
1910	54 659	Volkszählung
1920	56 282	Stat. Jahresbericht der Stadt Kaiserslautern
1930	61 509	Stat. Jahresbericht der Stadt Kaiserslautern
1939	65 890 ²⁾	Volkszählung
1950	62 761	Volkszählung
1961	86 259	Volkszählung
1970	99 617 ³⁾	Volkszählung
1975	100 886	Fortschreibung Basis Volkszählung 1970
1980	98 745	Fortschreibung Basis Volkszählung 1970
1985	97 664	Fortschreibung Basis Volkszählung 1970
1987	97 326	Volkszählung
1990	99 351	Fortschreibung Basis Volkszählung 1987
1995	102 002	Fortschreibung Basis Volkszählung 1987
2000	99 825	Fortschreibung Basis Volkszählung 1987
2001	99 794	Fortschreibung Basis Volkszählung 1987
2002	99 469	Fortschreibung Basis Volkszählung 1987
2003	99 095	Fortschreibung Basis Volkszählung 1987
2004	99 182	Fortschreibung Basis Volkszählung 1987
2005	98 372	Fortschreibung Basis Volkszählung 1987
2006	98 044	Fortschreibung Basis Volkszählung 1987
2007	96 459	Fortschreibung Basis Volkszählung 1987
2008	96 053	Fortschreibung Basis Volkszählung 1987
2009	97 766	Fortschreibung Basis Volkszählung 1987
2010	97 582	Fortschreibung Basis Volkszählung 1987
2011	98 097	Volkszählung (Zensus)
2012	98 158	Fortschreibung Basis Volkszählung 2011
2013	98 094	Fortschreibung Basis Volkszählung 2011
2014	98 494	Fortschreibung Basis Volkszählung 2011
2015	99 675	Fortschreibung Basis Volkszählung 2011

¹⁾ Vor der Volkszählung 1987 Wohnbevölkerung

²⁾ Ohne Soldaten und Reichsarbeitsdienst-Angehörige

³⁾ Zuwachs durch Eingemeindungen

■ Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

2.2.2 Entwicklung seit 1982 nach Geschlecht und Ausländeranteil

Jahr ¹⁾	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt	Geschlecht		Ausländeranteil	
		weiblich	männlich	absolut	%
1982	98 774	51 465	47 309	7 316	7,4
1983	99 002	51 393	47 609	7 272	7,3
1984	98 212	50 914	47 298	7 114	7,2
1985	97 664	50 698	46 966	6 888	7,1
1986	96 766	50 277	46 489	6 973	7,2
1987	96 393 ²⁾	50 518	46 421	7 143	7,4
1988	96 990	50 381	46 609	7 612	7,8
1989	97 625	50 640	46 985	8 011	8,2
1990	99 351	51 273	48 078	8 429	8,5
1991	100 541	51 687	48 854	8 779	8,7
1992	101 803	52 003	49 800	9 490	9,3
1993	102 370	52 267	50 103	9 663	9,4
1994	101 910	52 037	49 873	9 507	9,3
1995	102 002	52 094	49 908	9 677	9,5
1996	101 549	51 740	49 809	9 720	9,6
1997	101 315	51 545	49 770	9 554	9,4
1998	100 689	51 168	49 521	9 033	9,0
1999	100 025	50 778	49 247	9 294	9,3
2000	99 825	50 573	49 252	10 455	10,5
2001	99 794	50 487	49 307	10 876	10,9
2002	99 469	50 181	49 288	11 256	11,3
2003	99 095	50 034	49 061	11 407	11,5
2004	99 182	49 980	49 202	11 529	11,6
2005	98 372	49 379	48 993	11 682	11,9
2006	98 044	49 065	48 979	11 728	12,0
2007	96 459	49 280	47 179	11 037	10,6
2008	96 053	48 981	47 072	10 791	10,4
2009	97 858	49 570	48 288	10 513	10,7
2010	97 582	49 217	48 365	10 685	9,1
2011	98 097 ³⁾	49 301	48 796	10 904	8,9
2012	98 158	49 822	50 120	10 850	9,1
2013	98 874	49 624	50 250	11 647	11,5
2014	98 494	49 685	50 620	12 665	12,9
2015	99 675	49 438	50 237	14 002	14,05

¹⁾ Stichtag jeweils : 31.12. des betreffenden Jahres

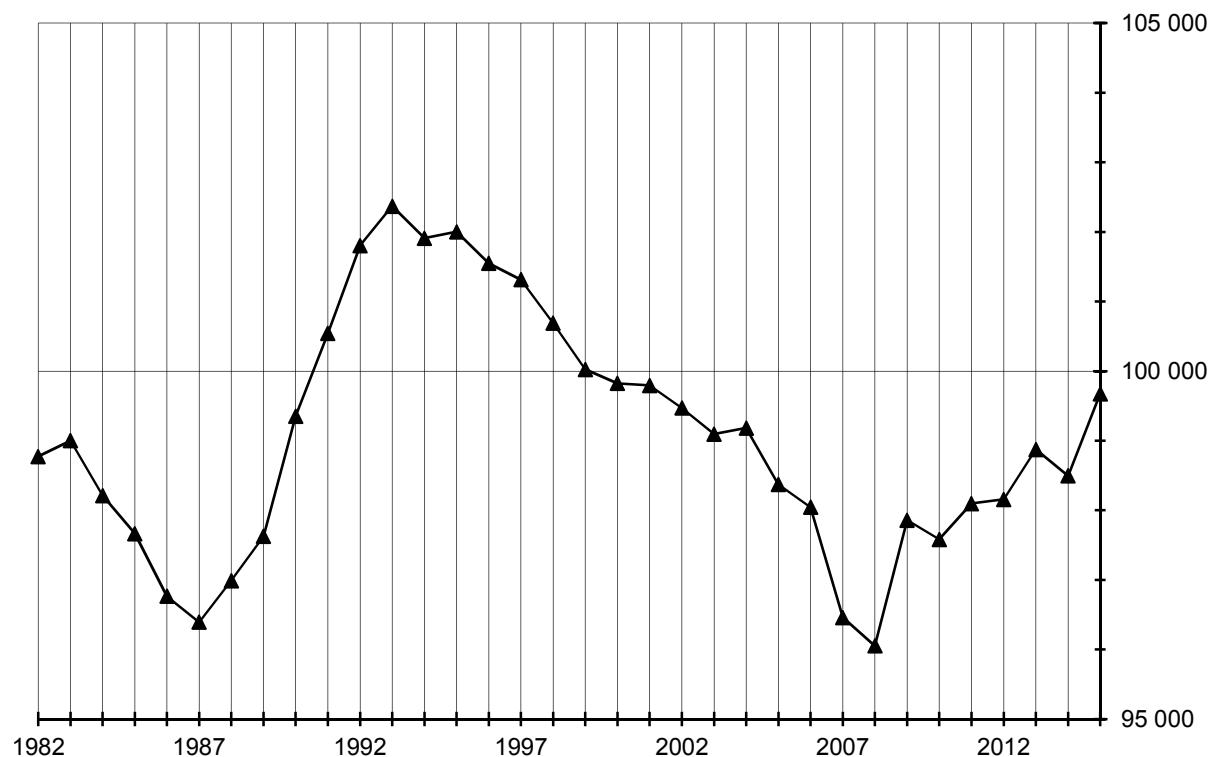
²⁾ Ab 1987 Fortschreibung durch das Statistische Landesamt, Bad Ems auf Basis der Volkszählung

³⁾ ab 2011 Fortschreibung durch das Statistische Landesamt¹⁾ Bad Ems auf Basis des Zensus 2011

■ Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

2.2.3

Entwicklung seit 1982



■ Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

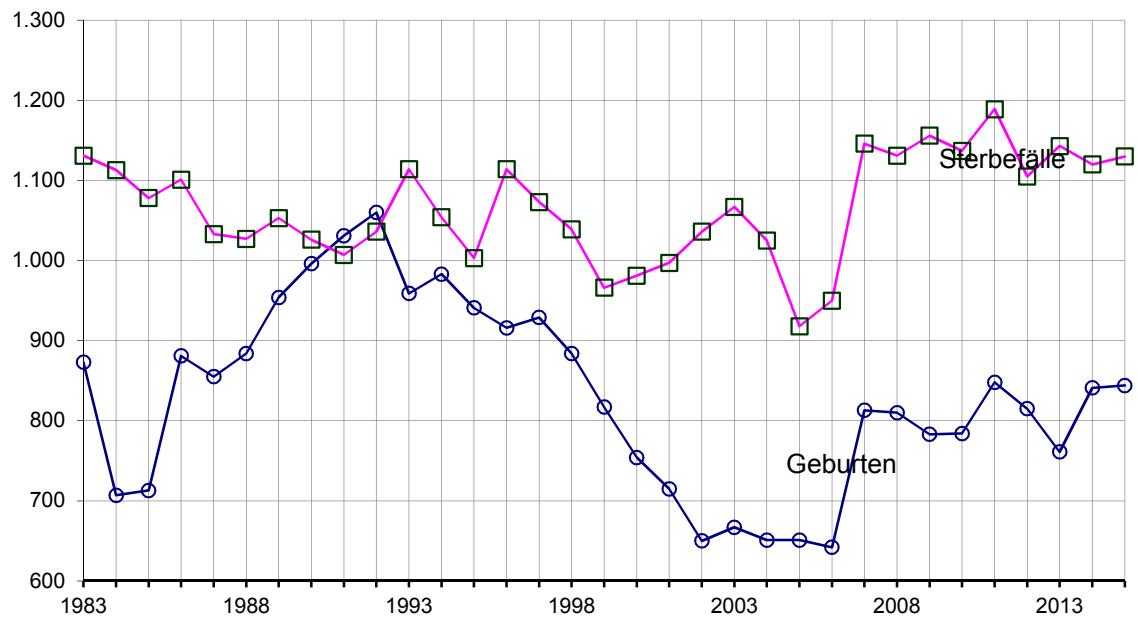
2.2.4 Geburten und Sterbefälle (nur ortsansässige Personen)

Jahr	Geburten	Sterbefälle	Differenz
1982	827	1 124	- 297
1983	873	1 131	- 258
1984	707	1 113	- 406
1985	713	1 078	- 365
1986	881	1 101	- 220
1987	855	1 033	- 178
1988	884	1 027	- 143
1989	954	1 053	- 99
1990	996	1 026	- 30
1991	1 031	1 007	24
1992	1 060	1 036	24
1993	959	1 114	- 155
1994	983	1 054	- 71
1995	941	1 003	- 62
1996	916	1 114	- 198
1997	929	1 073	- 144
1998	884	1 039	- 155
1999	817	966	- 149
2000	754	981	- 227
2001	715	997	- 282
2002	650	1 036	- 386
2003	667	1 067	- 400
2004	651	1 025	- 374
2005	651	918	- 267
2006	642	950	- 308
2007	813	1 146	- 333
2008	810	1 131	- 321
2009	783	1 156	- 373
2010	784	1 137	- 353
2011	848	1 189	- 341
2012	815	1 105	- 290
2013	761	1 143	- 382
2014	841	1 120	- 279
2015	844	1 130	- 286

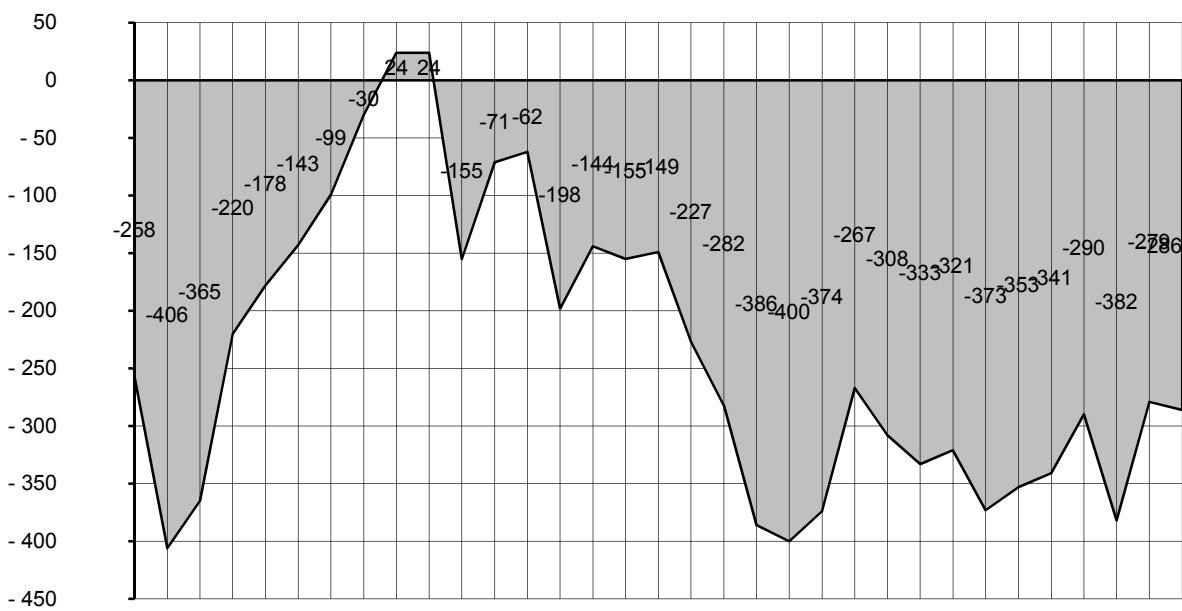
Quelle: Statistisches Jahrbuch Deutscher Gemeinden ab Jahr 2007
 Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz Jahr 2010
 vorher: Stadtverwaltung Kaiserslautern, Referat Recht und Ordnung, Abteilung Standesamt

■ Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

2.2.5 Geburten und Sterbefälle



Saldo: Geburten/Sterbefälle



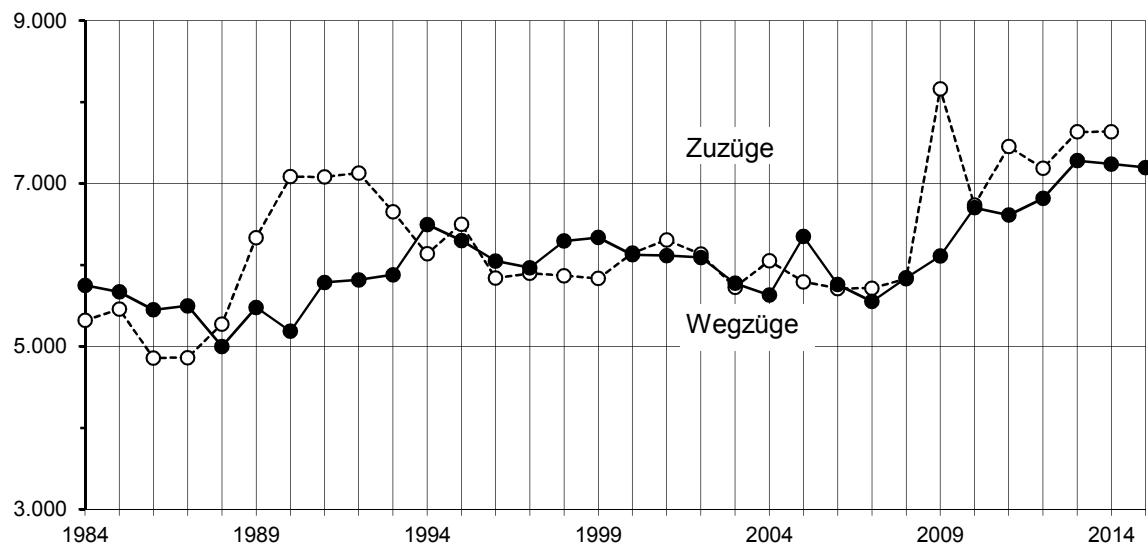
■ Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

2.2.6 Außenwanderungen seit 1984

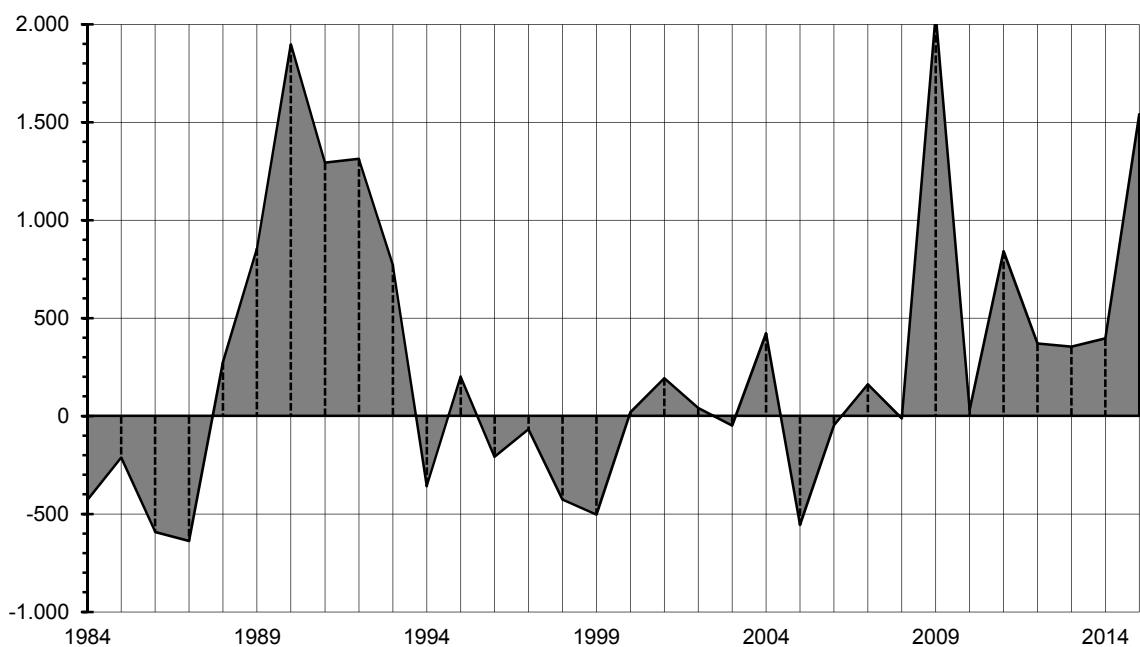
Jahr	Zuzüge	Wegzüge	Differenz
1984	5 321	5 750	- 429
1985	5 458	5 671	- 213
1986	4 859	5 451	- 592
1987	4 862	5 500	- 638
1988	5 275	5 000	275
1989	6 336	5 479	857
1990	7 084	5 187	1 897
1991	7 080	5 786	1 294
1992	7 130	5 817	1 313
1993	6 654	5 881	773
1994	6 138	6 497	- 359
1995	6 501	6 300	201
1996	5 840	6 049	- 209
1997	5 899	5 967	- 68
1998	5 869	6 295	- 426
1999	5 835	6 338	- 503
2000	6 145	6 126	19
2001	6 309	6 116	193
2002	6 133	6 092	41
2003	5 727	5 776	- 49
2004	6 052	5 630	422
2005	5 794	6 350	- 556
2006	5 712	5 760	- 48
2007	5 715	5 553	162
2008	5 832	5 844	- 12
2009	8 161	6 111	2 050
2010	6 735	6 703	32
2011	7 455	6 614	841
2012	7 188	6 818	370
2013	7 636	7 282	354
2014	7 637	7 241	396
2015	8 737	7 197	1 540

■ Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

2.2.7 Außenwanderungen seit 1984



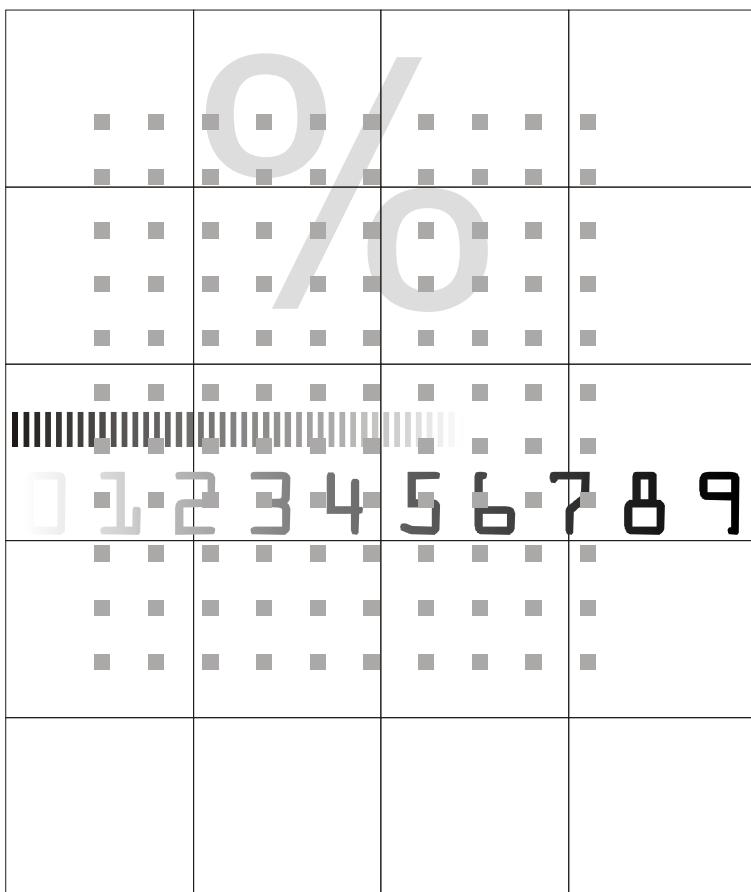
Wanderungsgewinne / -verluste seit 1984



■ Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

2.2.8 Eheschließungen

Jahr	Insgesamt	Beide Eheleute deutsch	erstmalige Eheschließung
1982	778	594	517
1983	789	603	510
1984	768	590	521
1985	822	619	506
1986	797	582	521
1987	796	599	506
1988	872	640	561
1989	819	585	519
1990	873	647	555
1991	805	597	516
1992	791	569	499
1993	749	528	480
1994	714	540	468
1995	676	511	423
1996	696	511	428
1997	587	425	366
1998	606	469	361
1999	604	472	330
2000	597	462	352
2001	512	384	294
2002	492	338	277
2003	463	324	239
2004	540	399	309
2005	499	390	322
2006	472	390	301
2007	564	-	-
2008	551	-	-
2009	376	-	-
2010	401	-	-
2011	411	-	-
2012	419	-	-
2013	375	-	-
2014	327	-	-
2015	361	-	-



3

■ **Wirtschaft und
Arbeitsmarkt**

3.1

Land- und Forstwirtschaft

	1991	1995	1999	2003	2007	2010 ⁵⁾
Haupterwerbsbetriebe	19	16	9	11	10	10
Nebenerwerbsbetriebe	29	29	27	16	14	geheim
Betriebe insgesamt ¹⁾	50	46	39	30	27	22
Waldfläche in ha ²⁾	9 775	9 770	11 357	11 280	21 327	21 313
Dauergrünland in ha ³⁾	235	221	369	267	291	333
Ackerland in ha ³⁾	847	802	819	662	682	727
Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt in ha ^{3) 4)}	1 103	1 042	1 205	949	993	1 080

¹⁾ 1987-1995: Einschließlich Betriebe der Rechtsform juristischer Personen;
 1999-2003: Einschließlich Betriebe der Rechtsform Personengesellschaften und juristischer Personen
 (Zahl ist deshalb höher als die Summe der Haupt- und Nebenerwerbsbetriebe).

²⁾ 1987-2003: Zahlen aus Bodennutzungshaupterhebung (darin sind auch Flächen enthalten, die von Kleinstbetrieben, die nicht in der Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe enthalten sind, bewirtschaftet werden).

³⁾ Die Flächen werden dort nachgewiesen, wo sich der Betriebssitz befindet, auch wenn sie nicht auf der städtischen Gemarkung liegen. In diese Zahlen wurde z.B. das Revier Fröhnerhof einbezogen.

⁴⁾ Einschließlich Haus- und Nutzgärten

⁵⁾ aktuellste Zahlen vom Statistischen Landesamt Stand 2013

Quelle: Statistisches Landesamt

3.2

Gewerbebetriebe Nur Neuanmeldungen

	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Produzierendes Gewerbe	120	108	99	151	146	132
Handel, Gastgewerbe	461	492	433	552	455	415
Grundstücks- und Wohnungswesen, Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	229	273	233	335	271	289
Verkehr- und Nachrichtenübermittlung, Kredit- und Versicherungsgewerbe	103	84	131	99	95	115
Sonstige	131	128	90	182	148	134
Insgesamt	1 044	1 085	986	1 319	1 115	1 085

Quelle: Statistisches Landesamt

ab 2007 neue Gliederung bei Neuanmeldungen

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Land- u. Forstwirtschaft	1	0	1	0	0	0
Bergb.Gew.Stein.Erden	1	0	0	0	0	0
Verarbeitendes Gewerbe	47	42	24	32	22	30
Energieversorgung	22	4	6	2	1	0
Wasservers., Entsorg.	1	1	0	0	0	1
Baugewerbe	90	142	146	173	151	83
Handel, Inst. U. Reparatur	265	222	215	199	180	248
Verkehr und Lagerei	36	30	26	24	24	17
Gastgewerbe	92	79	62	59	79	103
Inform., Kom munikat.	46	47	41	41	39	43
Finanz- u. Vers.DL	36	28	23	28	16	26
Grund.-,Wohn.wesen	18	21	24	26	29	27
Freiber., wissens. DL	143	166	128	117	106	77
sonst.wirtschaftl.DL	88	94	83	77	88	83
Erziehung u. Unterricht	18	17	17	22	12	10
Gesundh., Soz.wesen	15	14	12	16	10	6
Kunst, Unterhaltung	42	38	22	37	25	16
sonst. Dienstleistungen	75	98	81	88	92	70
Insgesamt	1 036	1 043	911	941	874	840

3.3

**Verarbeitendes Gewerbe
Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten**

3.3.1

Allgemeine Angaben

	2011	2012	2013	2014	2015
Betriebe ¹⁾	47	48	47	47	48
Beschäftigte ¹⁾	9 358	9 338	8 987	9 033	8 947
Lohn- und Gehaltssumme in Mio. Euro	387	393	397	409	431
Gesamtumsatz ²⁾ in Mio. Euro ³⁾	1 832	1 427	1 471	1 620	1 645
Auslandsumsatz in Mio. Euro ³⁾	755	702	683	744	749
Exportquote in %	41,2	49,2	46,5	45,9	45,5
Auftragseingang in Mio. Euro ^{3) 4)}	-	-	-	-	-
Bruttoanlageinvestitionen in Mio. Euro ^{3) 4)}	78,7	69,7	-	89,7	-

¹⁾ jeweils Ende September

²⁾ Ohne Umsatzsteuer

³⁾ bei Euro - Angaben auf- bzw. abgerundet

⁴⁾ Zahlen werden ab dem Jahr 2002 bzw. 2004 nicht mehr gesondert ausgewiesen

Quelle: Statistisches Landesamt

3.3.2

Betriebe nach Beschäftigungsgrößenklassen Ende September 2015

	2011	2012	2013	2014	2015
20 - 499 Beschäftigte	.	.	.	.	.
500 u. mehr Beschäftigte	.	.	.	.	.
Betriebe insgesamt	47	48	47	47	48
Beschäftigte insgesamt	9 358	9 338	8 987	9 033	8 947

¹⁾ Die Daten von Betrieben unter 20 Beschäftigte werden vom Statistischen Landesamt nicht mehr erhoben.

¹⁾ Die Daten werden vom Statistischen Landesamt nicht mehr getrennt aufgeführt.

Quelle: Statistisches Landesamt

■ Verarbeitendes Gewerbe

3.3.3 Betriebe nach Wirtschaftszweigen Ende September 2015

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	6	6	6	5	4	4
Textil- und Bekleidungsgewerbe	3	2	2	2	2	2
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	2	2	2	2	2	2
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	2	2	3	4	4	4
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	4	4	4	4	4	4
Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	4	4	4	4	4	4
Metallerzeugung und Bearbeitung / Herstellung von Metallerzeugnissen	3	3	4	4	4	3
Maschinenbau	6	7	9	9	9	11
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	4	3	2	2	2	2
Fahrzeugbau	5	4	2	2	3	3
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Sportgeräten, Musikinstrumenten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Reparatur u. Instandhaltung v. Maschinen	6	8	8	7	8	8
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	45	47	48	47	47	48

Quelle: Statistisches Landesamt

3.3.4

Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen Ende September 2015

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Textil- und Bekleidungsgewerbe	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Metallerzeugung und -bearbeitung / Herstellung von Metallerzeugnissen	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Maschinenbau	1)	1 253	1 518	1 454	1 509	1 617
Herstellung v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Fahrzeugbau	3 824	3 483	1)	1)	1)	1)
Sonstige Wirtschaftszweige ¹⁾	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	9 474	9 358	9 338	8 987	9 033	8 947

¹⁾ Aus Datenschutzgründen werden ausser den angegebenen Daten keine Daten mehr separat ausgewiesen.

Quelle: Statistisches Landesamt

3.3.5

Lohn- und Gehaltssummen nach Wirtschaftszweigen in Mio. Euro

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	1)	11,0	11,9	1)	1)	1)
Textil- und Bekleidungsgewerbe	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Metallerzeugung und -bearbeitung / Herstellung von Metallerzeugnissen	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Maschinenbau	1)	58,4	69,7	69,4	70,5	81,0
Herstellung v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Fahrzeugbau	1)	142,8	1)	1)	1)	1)
Sonstige Wirtschaftszweige 1)	1)	174,9	311,1	327,8	338,8	350,4
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	379,0	387,0	392,7	397,2	409,3	431,4

¹⁾ Aus Datenschutzgründen werden ausser den angegebenen Daten keine Daten mehr separat ausgewiesen.

Quelle: Statistisches Landesamt, Statistisches Jahrbuch

■ Verarbeitendes Gewerbe

3.3.6

Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen in Mio. Euro

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	1)	200,6	194,9	1)	1)	1)
Textil- und Bekleidungsgewerbe	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Metallerzeugung und -bearbeitung / Herstellung von Metallerzeugnissen	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Maschinenbau	1)	277,4	302,8	321,4	341,2	377,4
Herstellung v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1)	1)	1)	1)	1)	1)
Fahrzeugbau	1)	438,8	1)	1)	1)	1)
Sonstige Wirtschaftszweige ¹⁾	1 068,4	915,8	929,1	1 149,7	1 279,2	1 267,6
Verarbeitendes Gewerbe insgesamt	1 783,0	1 832,4	1 426,8	1 471,1	1 620,4	1 645,0

¹⁾ Aus Datenschutzgründen werden ausser den angegebenen Daten keine Daten mehr separat ausgewiesen.

Quelle: Statistisches Landesamt

3.4

Baugewerbe Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Betriebe ¹⁾	15	16	18	18	18	17
Beschäftige ¹⁾	970	1 019	1 029	931	897	888
Lohn- und Gehaltssumme in Mio. Euro	34	35	39	38	34	33
Baugewerblicher Umsatz in Mio. Euro ²⁾	178	171	197	211	180	156

¹⁾ Monatsdurchschnitt

²⁾ Ohne Umsatzsteuer

Quelle: Statistisches Landesamt

3.5

Bauhauptgewerbe Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Betriebe ¹⁾	6	7	8	9	9	9
Beschäftige ¹⁾	448	495	543	550	542	525
Lohn- und Gehaltssumme in Mio. Euro	16	18	22	21	22	21
Baugewerblicher Umsatz in Mio. Euro ²⁾	129	122	129	166	134	108

¹⁾ Monatsdurchschnitt

²⁾ Ohne Umsatzsteuer

Quelle: Statistisches Landesamt

3.6

Handwerk

3.6.1 Handwerk¹⁾

Art und Anzahl der Betriebe 2015

Bau- und Ausbaugewerbe	
Maurer und Betonbauer	20
Ofen- und Luftheizungsbauer	1
Zimmerer	9
Dachdecker	20
Straßenbauer	6
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	4
Fliesen- Platten- und Mosaikleger	87
Estrichleger	3
Steinmetzen und Steinbildhauer	7
Stukkateure	8
Maler und Lackierer	43
Gerüstbauer	2
Schornsteinfeger	5
Eisenflechter	1
Bautentrockner	1
Bodenleger	9
Fuger (im Hochbau)	5
Holz- und Bautenschutzgewerbe (Mauerschutz u. Holzimprägnierung in Geb.)	15
Betonbohrer und -schneider	2
Summe	248
Elektro- und Metallgewerbe	
Metallbauer	21
Karosserie- u. Fahrzeugbauer	7
Feinwerkmechaniker	14
Zweiradmechaniker	6
Kälteanlagenbauer	6
Informationstechniker	15
Kraftfahrzeugtechniker	67
Landmaschinenmechaniker	2
Installateur und Heizungsbauer	42
Behälter- und Apparatebauer	1
Elektrotechniker	57
Elektromaschinenbauer	2
Uhrmacher	1
Graveure	2
Gold- und Silberschmiede	12
Metallschleifer und Metallpolierer	1
Fahrzeugverwerter	0
Rohr- und Kanalreiniger	2
Kabelverleger im Hochbau (ohne Anschlussarbeiten)	3
Summe	261
Holzgewerbe	
Tischler	13
Parkettleger	20
Rolladen- und Jalousiebauer	4
Modellbauer	1
Drechsler und Holzspielzeugmacher	2
Daubenhauer	1
Einbau von genormten Baufertigteilen (z.B. Fenster, Türen, Zargen, Regale)	50
Summe	91

¹⁾ Betriebe, die als Handwerk betrieben werden können und Betriebe, die handwerksähnlich betrieben werden können (Verzeichnis gemäß Anlagen A und B zur Handwerksordnung). Die in diesem Verzeichnis enthaltenen Gewerbearten sind in der vorstehenden Liste nur dann aufgeführt, wenn es in Kaiserslautern wenigstens einen Betrieb dieser Art gibt.

■ Handwerk

2015

Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	
Damen- und Herrenschneider	19
Sticker	0
Kürschner	1
Schuhmacher	5
Sattler und Feintäschner	3
Raumausstatter	40
Dekorationsnäher (ohne Schaufensterdekoration)	0
Änderungsschneider	22
Ausführung einfacher Schuhreparaturen	2
Summe	92
Nahrungsmittelgewerbe	
Bäcker	11
Konditoren	4
Fleischer	10
Brauer und Mälzer	1
Speiseeishersteller (mit Vertrieb von Speiseeis mit üblichem Zubehör)	11
Summe	37
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemisches und Reinigungsgewerbe	
Augenoptiker	12
Hörgeräteakustiker	3
Orthopädietechniker	2
Orthopädischschuhmacher	4
Zahntechniker	12
Friseure	107
Textilreiniger	5
Gebäudereiniger	69
Schnellreiniger	2
Teppichreiniger	0
Getränkeleitungsreiniger	2
Kosmetiker	68
Summe	286

■ Handwerk

2015

Glas- , Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	
Glaser	4
Glasbläser und Glasapparatebauer	0
Fotografen	42
Buchbinder	1
Buchdrucker; Schriftsetzer; Drucker	2
Siebdrucker	1
Flexografen	0
Orgel- und Harmoniumbauer	1
Klavier- und Cembalobauer	1
Geigenbauer	2
Holzblasinstrumentenmacher	0
Schilder und Lichtreklamehersteller	4
Bestattungsgewerbe	6
Klavierstimmer	1
Summe	65
Handwerksbetriebe insgesamt	1 080

Quelle: Handwerkskammer der Pfalz

3.7

Bruttoinlandsprodukt / Bruttowertschöpfung

■ Bruttoinlandsprodukt / Bruttowertschöpfung

3.7.1 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen

	2013	2014	2015
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen in Mio. Euro	3 938	4 330	
2000 = 100	104,4	114,8	
Anteil am Land in %	3,2	3,4	
Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstäigen in Euro	58 298	63 782	
Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstäigen 2000 = 100	105,6	115,5	
Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstäigen Landeswert = 100	91,4	98,4	
Erwerbstäige - 1 000	67,5	67,9	

Die nachgewiesenen Werte sind Ergebnisse der Revision 2014. Dabei wurde nicht nur das Jahr 2014 erstmals berechnet sondern auch die Vorjahre überarbeitet. Die neuen Ergebnisse sind daher nicht vergleichbar mit den bisher veröffentlichten Daten.

Zahlen 2015 liegen erst im Sommer 2017 vor.

Quelle: Statistisches Landesamt

- Bruttoinlandsprodukt / Bruttowertschöpfung

3.7.2

Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen

	2012	2013	2014	2015
Insgesamt davon	3 435	3 541	3 895	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3	4	4	
Produzierendes Gewerbe zusammen	801	858	1 114	
darunter verarbeitendes Gewerbe	540	618	861	
Dienstleistungsbereiche zusammen	2 630	2 679	2 777	
davon Handel, Verkehr und Lagerhaltung, Gastgewerbe, Information und Kommunikations- und Unternehmensdienstleister; Grundstücke und Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit, Private Haushalte und Hauspersonal	713 826 1 092	710 867 1 102	710 917 1 150	

Quelle: Statistisches Landesamt

3.7.3

Anteil an der Bruttowertschöpfung insgesamt

	2012	2013	2014	2015
Insgesamt davon	100,0	100,0	100,0	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,1	0,1	0,1	
Produzierendes Gewerbe zusammen	23,3	24,2	28,6	
darunter verarbeitendes Gewerbe	15,7	17,4	22,1	
Dienstleistungsbereiche zusammen	76,6	75,7	71,3	
davon Handel, Verkehr und Lagerhaltung, Gastgewerbe, Information und Kommunikations- und Unternehmensdienstleister; Grundstücke und Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit, Private Haushalte und Hauspersonal	20,8 24,0 31,8	20,0 24,5 31,1	18,2 23,5 29,5	

Quelle: Statistisches Landesamt

Die Zahlen 2015 liegen erst im Sommer 2017 vor.

3.8

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	100,0	102,4	106,4	110,4	111,0	111,8
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	100,0	102,6	105,9	108,0	111,7	115,3
Bekleidung und Schuhe	100,0	100,9	103,1	103,7	104,3	105,2
Wohnungsmiete, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	100,0	102,9	105,4	107,3	108,3	107,8
Möbel, Leuchten, Geräte u.a. Haushaltzubehör	100,0	100,8	101,6	102,7	103,2	103,2
Gesundheitspflege	100,0	101,1	104,0	100,2	102,6	105,3
Verkehr	100,0	104,4	107,4	107,6	107,4	105,5
Nachrichtenübermittlung	100,0	96,5	94,8	93,4	92,3	91,2
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	100,0	99,8	100,8	103,3	104,9	105,4
Bildungswesen	100,0	101,8	104,6	106,0	106,2	107,9
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	100,0	102,4	104,3	107,1	109,2	111,5
Andere Waren und Dienstleistungen	100,0	101,0	102,1	103,9	105,3	106,1
Gesamtindex	100,0	102,1	104,3	105,8	106,8	107,0

Quelle: Statistisches Landesamt Bad Ems

Die Daten wurden ab 2007 vom Statistischen Landesamt korrigiert

3.9 Insolvenzverfahren

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
eröffnet	284	237	232	241	226	179
mangels Masse abgewiesen	23	20	13	20	16	15
Schuldenbereinigungsplan angenommen	-	1	-	-	1	-
Verfahren insgesamt	307	258	245	261	243	194
davon Unternehmen, einschl. Kleingewerbe	64	43	21	31	35	20
davon übrige Schuldner	243	215	211	230	208	174

Quelle: Statistisches Landesamt

3.10

Arbeitsmarkt

3.10.1 Arbeitslose in der Stadt Kaiserslautern

Monat	Arbeitslose						Arbeitslosenquote bezogen auf	
	insgesamt	unter 20 Jahre alt	unter 25 Jahre alt	55 Jahre und älter	Männer	Frauen	alle zivilen Erwerbspers.	abhängige zivile
Jan 13	5 736	101	548	1 107	3 226	2 510	11,4	12,6
Feb 13	5 566	92	556	1 069	3 106	2 460	11,0	12,2
Mrz 13	5 622	91	550	1 088	3 109	2 513	11,1	12,3
Apr 13	5 631	101	563	1 101	3 126	2 505	11,2	12,3
Mai 13	5 521	103	562	1 063	3 046	2 475	10,8	12,0
Jun 13	5 412	105	564	1 063	2 941	2 471	10,6	11,8
Jul 13	5 497	102	605	1 081	2 939	2 558	10,8	12,0
Aug 13	5 443	119	607	1 083	2 923	2 520	10,7	11,8
Sep 13	5 167	118	540	1 052	2 752	2 415	10,1	11,2
Okt 13	5 083	84	478	1 049	2 711	2 372	10,0	11,1
Nov 13	5 113	83	466	1 072	2 746	2 367	10,0	11,1
Dez 13	5 118	76	476	1 054	2 775	2 343	10,0	11,1
Jan 14	5 524	79	508	1 122	3 054	2 470	10,8	12,0
Feb 14	5 522	78	540	1 127	3 050	2 472	10,8	12
Mrz 14	5 407	74	530	1 115	2 942	2 465	10,6	11,8
Apr 14	5 393	86	528	1 099	2 963	2 430	10,6	11,7
Mai 14	5 228	96	519	1 089	2 861	2 367	10,2	11,3
Jun 14	5 235	92	495	1 110	2 839	2 396	10,2	11,4
Jul 14	5 360	106	568	1 141	2 884	2 476	10,5	11,6
Aug 14	5 439	111	604	1 136	2 921	2 518	10,6	11,8
Sep 14	5 176	116	553	1 104	2 788	2 388	10,1	11,2
Okt 14	4 957	70	446	1 105	2 657	2 300	9,7	10,8
Nov 14	4 944	72	451	1 090	2 642	2 302	9,7	10,7
Dez 14	5 026	78	463	1 089	2 737	2 289	9,8	10,9
Jan 15	5403	86	477	1.148	2981	2422	10,6	11,7
Feb 15	5336	81	512	1121	2960	2376	10,4	11,6
Mrz 15	5205	79	485	1094	2857	2348	10,2	11,3
Apr 15	5007	76	428	1080	2747	2260	9,8	10,9
Mai 15	4892	73	426	1050	2672	2220	9,5	10,4
Jun 15	4767	68	402	1060	2573	2194	9,2	10,2
Jul 15	4897	89	461	1066	2614	2283	9,5	10,5
Aug 15	4818	82	439	1042	2698	2120	9,3	10,3
Sep 15	4873	96	457	1069	2620	2253	9,4	10,4
Okt 15	4837	92	437	1053	2624	2213	9,4	10,3
Nov 15	4848	82	433	1056	2650	2198	9,4	10,4
Dez 15	4818	82	439	1042	2698	2120	9,3	10,3

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

3.10.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabschnitten

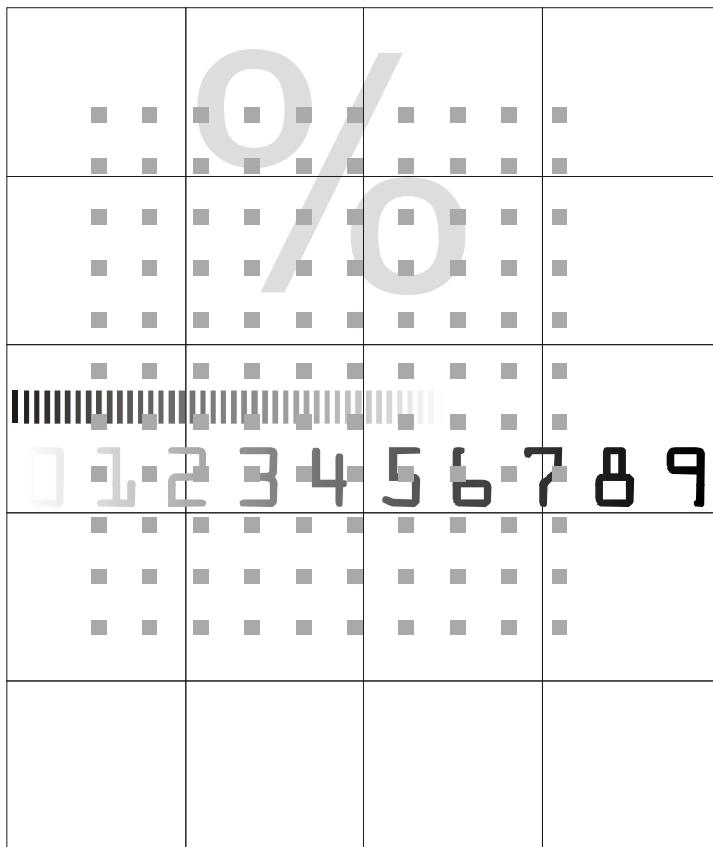
Wirtschaftsabschnitt ¹⁾	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Land- und Forstwirtschaft, Bergbau	26	25	27	26	21	17
Produzierendes Gewerbe	11 216	11 937	11 610	11 441	11 225	11 116
davon						
Verarbeitendes Gewerbe, Energie und Wasserversorgung	10 500	10 257	10 041	9 834	8 920	8 904
Baugewerbe	1 708	1 680	1 569	1 599	1 583	1 533
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	9 096	9 547	9 554	9 407	9 279	10 365
davon						
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	6 685	6 951	6 962	6 856	6 672	7 507
Gastgewerbe	1 241	1 335	1 307	1 336	1 389	1 607
Information und Kommunikation	1 363	1 339	1 483	1 560	1 630	1 628
sonstige Dienstleistungen	26 996	27 500	27 504	26 967	24 881	27 793
davon						
Erbringung von Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	1 576	1 596	1 633	1 630	1 548	1 364
Grundstücks- und Wohnungswesen	293	298	307	305	332	342
Öffentliche Verwaltung u.ä.	3 749	3 724	3 652	3 485	3 414	3 483
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	14 087	14 355	14 580	14 788	13 581	13 997
Beschäftigte insgesamt ²⁾	49 690	50 348	50 178	49 393	49 742	51 523

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)

²⁾ Einschließlich Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit - vorläufige Ergebnisse

Mit Beginn des Jahres 2008 hat die Bundesagentur für Arbeit in der Beschäftigtenstatistik die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008(WZ 2008) eingeführt. Ab dem Stichtag 30. Juni 2008 wird der Wirtschaftszweig verschlüsselt nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008" (WZ 2008) dargestellt. Die Vergleichbarkeit dieser Ergebnisse ab dem Stichtag 30. Juni 2008 mit denen früherer Auswertungen ist eingeschränkt. Verfahrensbedingt gelten die Ergebnisse für einen Zeitraum von drei Jahren als vorläufig.



4

■ Bau- und
Wohnungswesen

4.1

Stadtplanung Abgeschlossene Verfahren

	2011	2012	2013	2014	2015
Flächennutzungsplanänderungen ¹⁾	1	1	2	0	1
Bebauungspläne	5	7	7	4	6
Unterschutzstellungen De nkmalzonen	3)	3)	3)	3)	3)
Unterschutzstellungen Ein zeldenkmäler	3)	3)	3)	3)	3)
Unterschutzstellungen Grabungsschutzgebiet	-	-	-	-	-
Gestaltungssatzungen	-	-	-	-	-
Vorkaufsrechtsatzung	-	-	-	-	-
Veränderungssperren	1	1	1	-	2
Erteilte Sondernutzungserlaubnisse	1 501	1 519	1 411	1 485	1 373
Vorkaufsrechte gem. § 24 ff BauGB	533	460	463	411	462
Teilung von Wohneinheiten gem. §§ 22 und 172 BauGB	-	-	-	-	-

¹⁾ Basis: Wirksamer Flächennutzungsplan vom 27.11.2004

²⁾ Seit Juni 2004 keine Teilungsgenehmigungen gem. §§ 19 und 22 BauGB mehr erforderlich.

³⁾ Seit der Gesetzesänderung vom 26.11.2008 erfolgt die Unterschutzstellung unbeweglicher Kulturdenkmäler unmittelbar durch Gesetz.

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Stadtentwicklung, Abteilung Stadtplanung

4.2

Gebäude- und Wohnungsbestand

	2011	2012	2013	2014	2015
Wohngebäude	19 971	19 746	19 832	19 920	20 001
Wohnungen ¹⁾	55 228	57 214	57 497	57 743	57 956
davon mit ...					
1 Raum	3 428	4 538	4 546	4 553	4 553
2 Räumen	3 623	5 469	5 508	5 533	5 577
3 Räumen	12 673	13 517	13 577	13 649	13 691
4 Räumen	16 416	14 990	15 023	15 068	15 101
5 Räumen	9 517	8 706	8 749	8 782	8 820
6 Räumen	4 931	4 626	4 683	4 718	4 735
7 und mehr Räumen	4 640	5 368	5 411	5 440	5 479
Wohnfläche in 100 m ²	44 809	48 259	48 585	48 879	49 191

¹⁾ in Wohn- und Nichtwohngebäuden

Quelle: Statistisches Landesamt

4.3

Baugenehmigungen

	2011	2012	2013	2014	2015
Wohngebäude	90	98	109	76	83
darunter					
1- und 2- Familienhäuser	74	88	100	70	76
Nichtwohngebäude	2	11	17	20	6
Wohnungen insgesamt ¹⁾	270	221	226	145	257
darunter in Wohngebäuden ²⁾	270	234	228	141	203

¹⁾ Einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

²⁾ nur Errichtung neuer Gebäude

Quelle: Statistisches Landesamt

4.4 Baufertigstellungen

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Wohngebäude	67	111	143	84	84	79
Nichtwohngebäude	3	7	18	13	22	12
Wohnungen insgesamt ¹⁾	122	161	210	281	179	213

¹⁾ Einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

Quelle: Statistisches Landesamt

4.5 Gemeinnützige Baugesellschaft Kaiserslautern AG Wohnungsbestand

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
1 - Zimmer-Wohnungen	192	192	191	191	191	191
2 - Zimmer-Wohnungen	2 409	2 414	2 413	2 412	2 424	2 425
3 - Zimmer-Wohnungen	1 867	1 858	1 856	1 855	1 856	1 832
4 - Zimmer-Wohnungen	547	537	535	533	533	532
5 - Zimmer-Wohnungen	58	54	53	50	50	50
6 - Zimmer-Wohnungen	6	5	4	4	4	4
Wohnungen insgesamt	5 079	5 060	5 052	5 045	5 058	5 034

Küchen wurden bei der Anzahl der Zimmer nicht mitgezählt.

Quelle: Geschäftsberichte der Gemeinnützigen Baugesellschaft Kaiserslautern AG

4.6

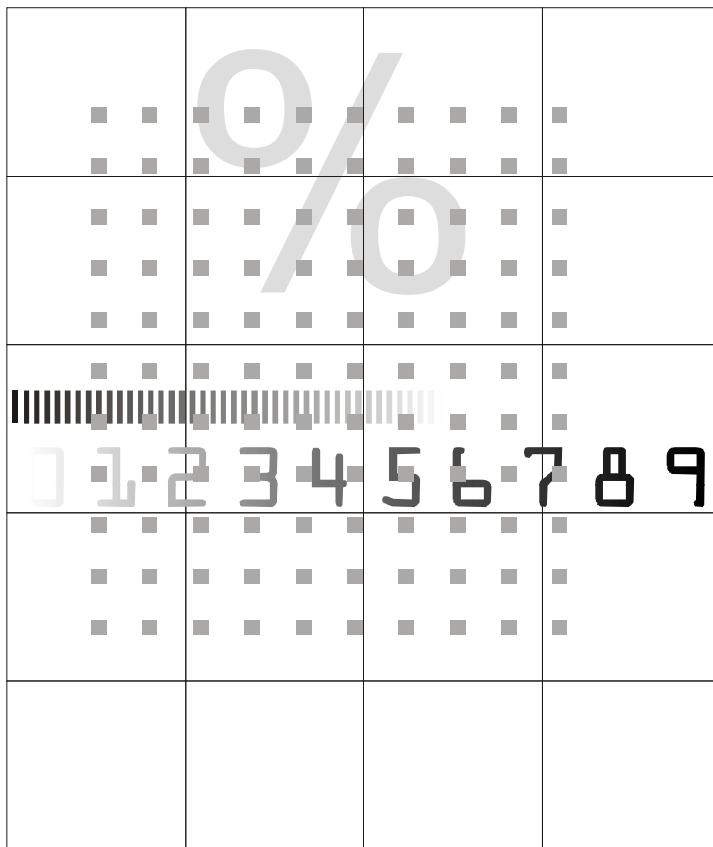
Erbaurechte

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Gesamtzahl der Erbbauberechtigten	4 978	4 962	4 965	4 941	4 935	4 999
davon						
Stadt	2 598	2 587	2 587	2 435	2 411	2 476
Bürgerhospital	954	948	948	1 076	1 079	1 078
Reichswaldgenossenschaft	1 426	1 427	1 430	1 430	1 445	1 445
Gesamtzahl der Wohnungserbbaurechte	1 332	1 332	1 346	1 346	1 349	1 352
davon						
Stadt	663	663	663	663	663	663
Bürgerhospital	229	229	229	229	229	229
Reichswaldgenossenschaft	440	440	454	454	457	460
Gesamtfläche in ha	312,8	300,7	297,4	325,3	325,4	357,2
davon						
Stadt	146,9	140,0	136,7	158,7	158,7	188,4
Bürgerhospital	58,5	53,4	53,4	59,3	59,4	61,5
Reichswaldgenossenschaft	107,2	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3

Quellen: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Finanzen, Abteilung Liegenschaften

Reichswaldgenossenschaft Kaiserslautern



5

■ Infrastruktur

5.1 Versorgung

■ Versorgung

5.1.1 Gasversorgung

	2010	2011 ¹⁾	2012	2013	2014	2015
Gasabgabe an .. in Mio. kWh						
Haushalte	610,2	599,2	517,9	529,0	403,8	438,2
Gewerbe	118,8	104,2	128,2	155,7	126,4	140,5
Öffentliche Einrichtungen	30,5	64,7	73,4	39,7	30,4	74,2
Heizkraftwerke	364,0	258,8	333,4	368,8	288,6	289,5
Industrie	59,0	46,6	33,3	28,3	30,5	24,3
Insgesamt	1 182,5	1 073,5	1 086,2	1 121,5	879,7	966,7
Zahl der Kunden (Zähler)	32 877	37 997	34830 ²⁾	40 708	39826 ²⁾	28548 ²⁾
Haushalts-Sonderkunden	29 948	30 705	11045 ²⁾	14 988	10109 ²⁾	10723 ²⁾
Rohrnetzlänge in km	586,3	589,2	588,1	591,0	582,6	594,0

Das Absatzgebiet der Gasanstalt ist nicht identisch mit der Gemarkung der Stadt Kaiserslautern.

1) aufgrund der Umstellung des EDV-Systems können für das Jahr 2011 nur geschätzte Anteile angegeben werden.

2) Anzahl der Verträge in KL

Quelle: Gasanstalt Kaiserslautern AG

■ Versorgung

5.1.2 Elektrizitätsversorgung

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Energieabgabe an Haushalte in Mio. kWh	176	152	153	139	127	128
Energieabgabe an Industrie, Gewerbe und öffentliche Einrichtungen in Mio. kWh	456	436	322	296	283	274
Energieabgabe insgesamt in Mio. kWh ¹⁾	627	590	482	435	410	402
Zahl der Kunden (Anzahl der Zähler) ³⁾	67 518	66 990	68 069	68 261	68 661	69 403
Zahl der Haushaltkunden (Anzahl der Verträge)	54 126	53 791	54 981	54 681	53 698	52 726
Eigenerzeugung in Mio. kWh	122	114	112	120	100	97
Fremdbezug in Mio. kWh ¹⁾	505	476	484	442	408	400

Der Stadtteil Mölschbach wird durch die Pfalzwerke AG versorgt und ist in diesen Angaben nicht enthalten.

¹⁾ ohne Durchleitung

³⁾ mit Durchleitung

Quelle: Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG

5.1.3 FernwärmeverSORGUNG

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Dampfabgabe in Mio. kWh	14	14	15	14	11	11
Heizwasserabgabe in Mio. kWh	373	306	317	324	272	302
Energieabgabe insgesamt in Mio. kWh	386	320	332	338	283	313
Zahl der Kunden (Anzahl der Zähler)	5 064	5 342	5 856 ²⁾	5 987	7 005	7 150 ^{*)}
Rohrnetzlänge für Dampf in km ¹⁾	2,2	2,2	2,2	2,5	2,2	2,2
Rohrnetzlänge für Heizwasser in km ¹⁾	97,1	100,5	100,2	105,4	107,6	108,5

¹⁾ Trassenlänge

²⁾ Anzahl der Verträge

^{*)} incl. Nahwärmekunden

Quelle: Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG

■ Versorgung

5.1.4 Wasserversorgung Angaben in Mio m³

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Wasserabgabe	6,8	6,6	7,0	6,9	7,2	7,4
Grundwasserentnahme im Gewinnungsgebiet Ost ¹⁾	4,0	4,0	4,0	3,7	3,5	3,5
Grundwasserentnahme im Gewinnungsgebiet Süd	3,4	3,3	3,5	3,4	3,7	3,7
Grundwasserentnahme insgesamt	7,4	7,3	7,4	7,1	7,2	7,2

Der Stadtteil Siegelbach wird durch den Wasserzweckverband Weihergruppe versorgt und ist in diesen Angaben nicht enthalten.

¹⁾ Inkl. Lauterspring

Quelle: Technische Werke Kaiserslautern Versorgungs-AG

5.2 Entsorgung

■ Entsorgung

5.2.1 Stadtentwässerung

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Abwassermenge ¹⁾ in Mio . m ³	23,9	22,4	21	24,6	23,4	20,9
Faulschlammanfall in m ³	73.860	93.460	93.019	102.921	144.855	121.978
Gasgewinnung in Mio. m ³	1,5	1,65	1,6	1,51	1,62	1,58
Stromerzeugung in Mio. kWh	3,16	3,38	3,12	3,08	4,01	4,2
Angeschlossene Grundstücke	21 733	21 809	21 893	21 993	22 049	22 230
Länge des Kanalnetzes in km	478,47	478,75	479,56	479,85	480,87	486,58

¹⁾ Einschließlich Fremd- und Niederschlagswasser

Quelle: Stadtentwässerung Kaiserslautern Eigenbetrieb

**Menge 2015 immer noch erhöht da die der Kläranlage nachgeschalteten Schönungsteiche
gereinigt wurden.**

■ Entsorgung

5.2.2 Abfallentsorgung / Abfallwirtschaft

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Hausmüll in t	22 321	22 314	21 779	20 641	20 485	20 171
Sperrmüll in t	3 915	4 372	4 538	4 571	4 806	4 835
Hausmüll von Gewerbe in t	5 327	4 924	5 464	4 979	4 613	3 960
Sortierreste DSD-Kunststoffe	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Abfallmenge insgesamt in t	31 563	31 610	31 781	30 191	29 904	28 966
Altkleider in t	317	279	263	35	44	61
Altglas in t	2 262	2 522	2 285	2 429	2 313	2 237
Altpapier in t	8 425	9 155	8 633	8 213	8 312	8 068
Holz in t	3 930	3 361	3 514	3 212	3 532	2 420
Bioabfälle in t	5 758	6 180	6 345	5 982	6 182	5 784
Altmetalle / Dosenenschrott in t	351	319	323	370	395	416
Leichtstofffraktion in t	2 423	2 327	2 157 ²⁾	2 276	2 374	2 496
Gartenabfälle in t	3 553	3 901	4 384	4 062	4 531	2 992
Wertstoffmenge insgesamt in t	27 019	28 044	25 747	26 579	27 683	24 475
Elektro- u. Elektronikaltgeräte	227	523	880	860	885	804
Entsorgte Kühlgeräte	172	170	162	150	143	130
Problemabfälle aus Haushalten in t	141	155	141	132	136	141
Altbatteriesammelstellen ¹⁾	44	44	44	44	44	44
Deponie- u. Biogasgewinnung in Mio. m ³ ¹⁾	2,8	4,4	5,0	4,4	3,8	3,3
Stromerzeugung in Mio. kWh ¹⁾	19	22	22	21	17	19
Gewinnung von Kompostprodukten in t ¹⁾	21 124	19 794	17 920	23 230	22 008	27 588

Quellen: Stadtverwaltung Kaiserslautern, Referat Umweltschutz

¹⁾ Zentrale Abfallwirtschaft Kaiserslautern (ZAK), ab dem Jahr 2003 Angabe der veräußerten Mengen an Kompostprodukten inkl. Mutterbodenkomposte etc. (nur Angabe der losen Ware)

²⁾ Daten hochgerechnet, da keine vollständige Datenlieferung

5.3 Verkehr

5.3.1 Kraftfahrzeuge

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Personenkraftwagen und Kombis	47 096	47 696	47 840	48 227	49 005	49 700
Krafträder	3 284	3 311	3 336	3 365	3 376	3 442
Lastkraftwagen	2 777	2 868	2 780	2 783	2 849	2 842
Omnibusse	129	136	126	124	133	190
Zugmaschinen / sonstige KFZ	737	722	733	735	772	794
Kraftfahrzeuge insgesamt	54 023	54 733	54 815	55 234	56 135	56 968

Angaben ohne Deutsche Bahn AG, Deutsche Telekom AG, Deutsche Post AG und Bundeswehr einschließlich der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge.

Quelle: Statistisches Landesamt

5.3.2 Stadtwerke Kaiserslautern - Busverkehr -

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Zahl der Omnibusse	60	61	61	61	61	63
Beförderte Personen in Mio.	14,9	14,5	15,0	13,6	14,7	14,8
Gefahrene Wagenkilometer in 1000	2 883	2 948	2 968	2 956	2 943	2 979

Quelle: Stadtwerke Kaiserslautern - Busverkehr -

5.3.3 Klassifizierung und Länge der Straßen / Radwege in km

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Bundesautobahn	17,4	17,4	17,4	17,4	17,4	17,4
Bundesstraßen	31,0	31,0	31,0	31,0	31,0	27,0
Landesstraßen	45,0	45,0	45,0	45,0	45,0	43,6
Kreisstraßen	38,1	38,1	38,1	38,1	38,1	39,2
Gemeindestraßen	275,9	275,9	276,8	276,8	276,8	305,9
Straßen insgesamt	407,4	407,4	408,3	408,3	408,3	433,1
Radwege	48,6	49,1	49,1	49,1	61,5	64,1

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Tiefbau

■ Verkehr

5.3.4 Straßenverkehrsunfälle

	2011	2012	2013	2014	2015
Mit Personenschäden	324	596	418	412	439
Nur mit Sachschaden	2 957	3 927	3 979	3 962	4 359
Insgesamt	3 281	4 487	4 397	4 374	4 798

Quelle: Polizeidirektion Kaiserslautern

5.3.5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschäden

	2011	2012	2013	2014	2015
Schwerverletzte	42	62	67	49	66
Leichtverletzte	377	534	470	478	493
Verletzte insgesamt	419	596	537	527	559
Verletzte Fußgänger	84	65	66	54	54
Verletzte Radfahrer	59	66	67	64	61
Verletzte Fahrer oder Mitfahrer	489	528	494	498	444
Getötete Fußgänger	0	0	1	0	1
Getötete Personen insgesamt	2	0	4	2	1

Quelle: Polizeidirektion Kaiserslautern

5.4

Gesundheitswesen

5.4.1

Bettenbestand Westpfalz-Klinikum GmbH Standort I - Kaiserslautern nach Fachrichtungen

Fachrichtungen	2015
Innere Medizin I	69
Innere Medizin II	103
Innere Medizin III	92
Kinderklinik	76
Allgemein-Chirurgie	77
Unfall-Chirurgie	62
Urologie	52
Frauenklinik	59
HNO-Klinik	59
Neurologie	74
Geriatrie	30
Herz- und Gefäßchirurgie	36
Kiefer-Chirurgie	1
Neuro-Chirurgie	35
Intensivstation Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie	17
Dialyse-Betten	20
Psychosomatische Klinik	19
Intensiv Interdisziplinar	14
Augenklinik	12
Tagesklinik Schmerztherapie	5
Betten insgesamt	912

Quelle: Westpfalz-Klinikum GmbH

5.4.2

Bettenbestand Lutrina-Klinik nach Fachrichtungen

Fachrichtungen	2 015
Augenheilkunde	8
Urologie	6
Chirurgie	14
Betten insgesamt	28

Quelle: Lutrina-Klinik

5.4.3 Ärzte und Assistenzärzte

Fachärzte für:	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes				2	2	0
Anästhesie	41	35	38	35	39	41
Augenheilkunde	4	3	3	4	5	5
Chirurgie	36	35	38	32	33	38
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	9	12	15	12	12	11
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	11	9	10	11	10	9
Innere Medizin	35	42	42	49	53	57
Kinderheilkunde	15	15	14	15	16	14
Laboratoriumsmedizin	4	4	4	4	4	4
Lungenkrankheiten	0	1	1	2	1	1
Neurochirurgie	5	5	6	5	5	5
Neurologie / Psychiatrie, Psychotherapie	10	12	15	14	15	17
Pathologie	4	4	4	4	4	4
Radiologie / Nuklearmedizin	10	16	16	16	14	11
Urologie	11	8	9	7	8	7
Ärzte für Allgemeinmedizin, prakt. Ärzte	1	2	1	0	2	3
Rechtsmedizin	0	0	0	0	0	0
Assistenzärzte ¹⁾	157	164	160	185	188	187

Es wurden nur die wichtigsten Facharztsparten (ohne Zahnärzte) erfasst.

¹⁾ Assistenzärzte, die an einer Weiterbildung teilnehmen.
gesamt mit Gesundheitsamt

Quellen: Westpfalz-Klinikum GmbH
Kreisverwaltung Kaiserslautern
- Gesundheitsamt -

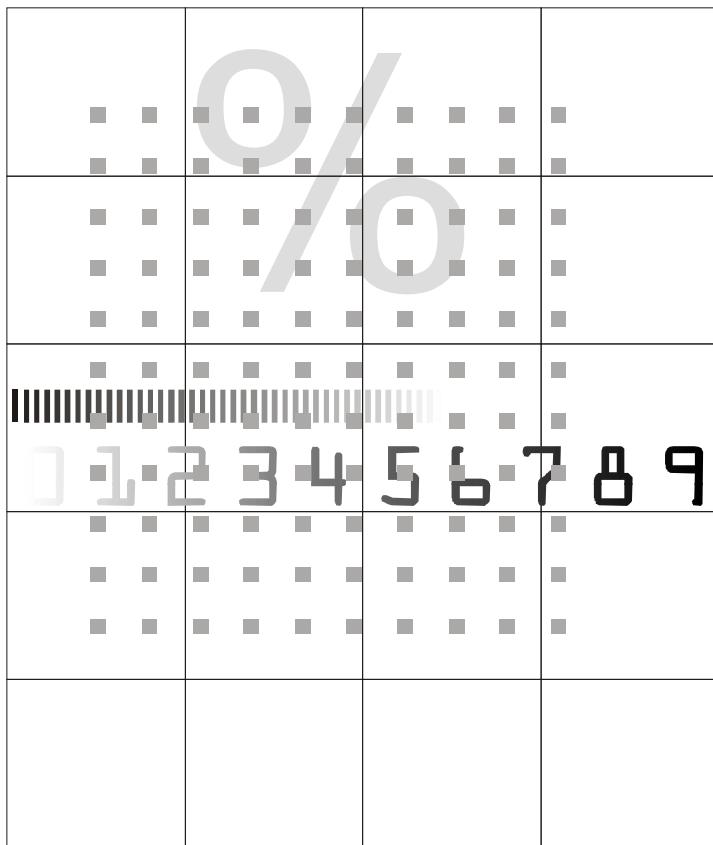
5.4.4

Sonstige in Gesundheitsberufen tätige Personen

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Krankenschwestern, Krankenpfleger	720	738	771	780	785	788
Kinderkrankenschwestern, Kinderkrankenpfleger	118	123	121	116	116	114
Hebammen, Entbindungsfpfleger	20	21	22	22	23	23
Masseure und med. Bademeister	5	4	4	4	4	4
Krankengymnasten	30	32	35	36	34	33
Diätassistenten	6	6	6	6	6	6

Die Tabelle ist auf eine Auswahl der im Gesundheitswesen vorkommenden Berufe beschränkt.

Quelle: Westpfalz-Klinikum GmbH



6

- **Fremdenverkehr,
Naerholung
und Sport**

6.1 **Fremdenverkehr**

6.1.1 Art, Anzahl und Bettenzahl der Beherbergungsbetriebe

	2012		2013		2014		2015	
	Anzahl	Betten	Anzahl	Betten	Anzahl	Betten	Anzahl	Betten
Hotels	14	1 048	15	1 140	13	1 213	12	1 009
Hotels garnis	1)	1)	1)	1)	11	440	11	414
Gasthöfe und Privatquartiere	1)	1)	1)	1)	8	1)	4	1)
Insgesamt	32	1 655	33	1 757	38	1 881	38	1 635

¹⁾ Aus Geheimhaltungsgründen liegen keine Angaben vom Statistischen Landesamt vor.

Quelle: Statistisches Landesamt

die Zahlen wurden rückwirkend vom Stala korrigiert

6.1.2 Gästezahl und Übernachtungen

	2012	2013	2014	2015
Hotels				
Gäste	68 502	66 719	89 445	82 123
Übernachtungen	120 484	129 581	169 956	157 768
Hotels garnis				
Gäste	1)	1)	25 418	28 186
Übernachtungen	1)	1)	64 818	60 361
Gasthöfe und Privatquartiere				
Gäste	1)	1)	1)	1)
Übernachtungen	1)	1)	1)	1)
Insgesamt				
Gäste	100 846	96 412	120 834	119 098
Übernachtungen	193 884	207 147	271 514	265 680

¹⁾ Aus Geheimhaltungsgründen liegen keine Angaben vom Statistischen Landesamt vor.

Quelle: Statistisches Landesamt

6.1.3 Fremdenverkehr nach dem Herkunftsland der Gäste und Übernachtungen

Herkunftsland ¹⁾	2013		2014		2015	
	Ankünfte	Über-nacht.	Ankünfte	Über-nacht.	Ankünfte	Über-nacht.
Belgien	623	1 122	1 071	1 886	980	1 715
Dänemark	103	200	111	169	116	283
Frankreich	944	2 049	1 153	2 290	1 098	1 625
Großbritannien und Nordirland	1 060	2 062	1 467	2 693	1 266	3 265
Niederlande	679	1 104	1 223	2 131	1 239	2 231
Österreich	639	1 162	709	1 179	693	1 469
Schweden	166	294	146	361	178	364
Schweiz	968	1 653	1 147	2 172	1 129	1 871
USA	6 852	20 002	7 711	25 398	8 666	29 906
Japan	137	336	145	457	190	464
Sonstiges Ausland	6 430	29 160	8 457	52 709	8 961	42 246
Ausland zusammen	18 601	59 144	23 340	91 445	24 516	85 439
Bundesrepublik Deutschland	77 811	148 003	97 494	180 069	94 582	180 241
Insgesamt	96 412	207 147	120 834	271 514	119 098	265 680

¹⁾ Maßgebend ist der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Nationalität.

Quelle: Statistisches Landesamt

6.1.4 Verweildauer und Bettennutzung

	2012	2013	2014	2015
Durchschnittliche Verweildauer in Tagen	1,9	2,1	2,2	2,2
Bettennutzung im Jahresdurchschnitt in %	32,1	32,3	39,5	44,5

Quelle: Statistisches Landesamt

6.2

Naherholungs- und Sportheinrichtungen

■ Naherholungs- und Sporteinrichtungen

6.2.1 Städtische Bäder Besucherzahlen

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Warmfreibad	98 184	82 414	85 796	91 925	62 481	96 782
Freibad Waschmühle	87 005	0 ¹⁾	63 434	85 601	49 044	83 019
Strandbad Gelterswoog	41 383	28 937	49 943	65 000	k.A. ²⁾	k.A. ²⁾

1) Freibad Waschmühle war im Jahr 2011 wegen Reparaturen geschlossen.

2) Strandbad Gelterswoog seit dem Jahr 2014 privatisiert

Quellen: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Sport
Strandbad Gelterswoog

6.2.2 Zoo und Wildpark

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Wildpark Betzenberg						
Tierbestand	106	108	110	93	108	104
Zoo-Gesellschaft Kaiserslautern mbH						
Tierarten	115	115	115	110	100	112
Tierbestand	415	526	527	631	502	511
Zahlende Besucher	99 470	95 400	84 845	74 075	72 390	76 100
Jahreskarteninhaber	410	420	415	329	265	314
Führungen im Tierpark	223	169	203	198	168	120

Quellen: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Grünflächen - Forsten -
Zoo-Gesellschaft Kaiserslautern mbH

■ Naherholungs- und Sporteinrichtungen

6.2.3 Gartenschau

	2012	2013	2014	2015
Öffnungstage	214	214	214	222
Besucher	483 412	460 000	535 000	490 000
Veranstaltungen	290	205	200	180
Rasenfläche in m ²	60 000	60 000	60 000	60 000
Spielplatzflächen				
Sandspielplatz in m ²	2 400	2 400	2 400	2 400
Wasserspielplatz in m ²	400	400	400	400
Naturspielplatz in m ²	-	-	-	-
Abenteuerspielplatz in m ²				
Sportflächen				
Skaterbahn in m ²	700	700	700	700
Minigolfplatz in m ²	950	2 500	2 500	2 500
Sonstige Spielfelder in m ²	1 250	850	850	900
Pflanzungen				
Frühjahrsblumen	300 000	300 000	300 000	300 000
Sommerblumen	35 000	35 000	35 000	35 000
Bäume	900	900	900	900
Sträucher und Stauden	26 700	27 700	27 700	27 700
Ausstellungen				
Hallenblumenschauen	6	6	6	6
Themengärten	6	6	6	7
Kunst und Kunsthandwerk	1	1	3	2
Ausstellungen	4	3	3	2

Quelle: Gemeinnützige Integrationsgesellschaft Kaiserslautern mbH

■ Naherholungs- und Sporteinrichtungen

6.2.4 Sportvereine und deren Mitgliederzahlen

	2011	2012	2013	2014	2015
Angelsportverein	56	49	55	50	52
TSG 1861 Kaiserslautern e.V.	2754	2682	2567	2410	2372
Badminton-Sport-Club	34	33	29	26	24
Badminton-Verein Kaiserslautern	266	231	256	262	319
Baseball-Verein "K-Town Bears"	51	59	55	61	68
Billard-Sportverein "Lucky Nine"	50	57	50	41	42
Bowling-Sportverein	162	166	164	158	171
Bund für freie Lebensgestaltung	94	105	111	98	95
China-Kampfkunst Kaiserslautern	113	99	116	104	103
Deutsche Lebensrettungs- gesellschaft (DLRG)	407	416	415	413	388
Deutscher Alpenverein	2319	2413	2533	2605	2833
SG Eintracht	447	426	537	322	164
Eisenbahner Sportclub West (ESC West)	1008	717	851	527	531
Eissport- und Rollsportverein	93	53	54	48	41
Fahrsportverein Kaiserslautern-Land	161	163	146	148	155
Fatihspor Kaiserslautern	56	54	49	45	49
Fit in Lautern	89	64	76	80	69
Flugsportverein KL	37	30	31	34	38
Free Ski Cl. Kaiserslautern	118	117	109	109	108
1. Fußballclub 1900 KL (1. FCK)	17639	17614	18451	18764	19379
Fußballsportverein KL	90	87	93	87	81
Golfclub Barbarossa e. V.		815	869	841	827
Gesundheits- u. Rehasport		7	7	393	8

■ Naherholungs- und Sporteinrichtungen

	2011	2012	2013	2014	2015
1. Hockey-Club (1. HCK)	168	158	141	124	119
1. Judo-Club	94	143	98	90	75
Judo-Sport-Verein	73	105	109	99	96
Jukendo Verein e.V. KL ¹⁾		22	22	18	19
Kaiserslautern Pikes	270	265	251	261	261
Kaiserslauterer Schwimm- sportclub 1911	545	483	474	500	461
Kampfsportverein Kaiserslautern	32	31	k.A.	k. A..	k.A.
Teikyo Karate Team e.V.	35	62	60	66	35
Karate-Verein Budokan	280	278	269	280	298
Karnevalverein Kaiserslautern	260	278	232	236	231
Kung Fu Academy Shaolin				177	203
K-Town Rush e.V.				25	30
K-Town Devil Bowlers e. V.				11	12
1. Lauterer Boule-Club 1989	26	28	25	28	29
1. Mini-Golf-Club KL	9	7	9	8	5
Modellflug Sportverein	98	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Naturfreunde	692	689	695	695	685
Paddlergilde KL	414	400	406	395	412
Pferdesport Bergfeld	63	70	71	83	83
Polizeisportverein KL	191	201	220	218	211
Post-Sport Gemeinschaft KL	290	300	286	265	255
Radsportclub 1950	61	59	52	52	48
1. Rally-Club Kaiserslautern	121	105	102	104	81
Rehasport Bismarckstraße e.V				7	6
Reitsportgemeinschaft 83 KL	155	143	146	156	103
Schachgemeinschaft Kaiserslautern	52	37	48	58	51
Schützengemeinschaft 1970 Kaiserslautern	199	215	216	241	259
Sport- und Fußballclub		17	53	104	101

■ Naherholungs- und Sporteinrichtungen

	2011	2012	2013	2014	2015
Segel- und Yachtclub	41	41	49	42	47
Selbstverteidigungsschule Kaiserslautern	k.A.	28	29	22	28
Shaolin Tempel KL	k.A.	103	k.A.	k.A.	k.A.
1. Ski- und Kanuclub	427	403	423	380	350
Sportfischer KL e.V.	241	238	234	228	222
Sportkegelklub Barbarossa	16	15	12	13	11
Sportschützenverein Enzian KL	41	40	40	41	39
Sportverein Wiesenthalerhof	611	561	562	546	548
1. Taekwon Do Club KL	85	85	93	86	85
Taekwon Do Verein Koryo	49	67	73	74	57
Tanzclub Barbarossa	68	63	71	69	69
Tanzclub Grün-Orange	36	38	48	38	37
Tanzclub Rot-Weiß	598	596	599	535	503
Tauchsportclub KL	108	104	152	52	52
Thai Chi Akademie KL	57	56	79	88	99
Tennisclub Caesarpark	329	322	316	313	317
Tennisclub KL Rot-Weiß	565	606	641	654	691
Tennis-Verein KL 81	122	111	152	171	191
Trend- und Funsport Club	736	750	817	864	911
Turn- und Sportgemeinde1861	2 769	2 682	2 567	2 410	2 372
Unterwasserrugby Kaisersl.				22	35
Verein für Hobby- und Freizeitsport	73	71	61	57	53
Verein für Leibesübungen 1921 Einsiedlerhof	254	231	226	230	230
Verein für Leibesübungen KL 1950	153	151	177	177	62
Verein für Rasenspiele	573	578	562	569	319
Verein für SKS Kaiserslautern	27	483	k.A.	k.A.	16
Volleyball-Club	98	96	113	101	128
Verein f. Sambo, Kickboxen. Fitnessboxen		24	24	20	16

■ Naherholungs- und Sporteinrichtungen

	2011	2012	2013	2014	2015
Volleyball Club Feuerball Kaiserslautern	41	37	36	37	38
Wurftauben-Club Barbarossa	15	15	11	10	10
Turn- u. Sportgemeinde 04 KL-Dansenberg	771	771	739	712	711
Schachclub Erlenbach	41	39	38	31	29
Turn- und Sportverein 1894 Erlenbach	980	1 001	1 000	994	973
Fußballclub Erlenbach	331	332	336	338	358
Tennisclub Erlenbach	59	73	k.A.	81	91
Turnverein 04 Erlenbach	365	321	299	277	267
Burgschützenverein 1959 Hohenecken	67	65	63	63	56
Sportkegelclub Gut Holz Hohenecken	k.A.	48	8	k.A.	50
Turn- und Sportverein 04 Hohenecken	721	749	780	808	772
Sportverein Mölschbach 1948	275	344	334	268	309
1. Tennisclub Mölschbach	92	90	88	92	97
Sportverein Morlautern 1912	534	501	453	406	416
Tennisclub Morlautern	130	127	113	116	120
Turnverein 1885 Morlautern	1 014	1 007	973	1 019	1 042
Angelsportverein Früh-Auf e.V. Siegelbach	71	52	55	53	50
Parktennisclub Siegelbach	242	218	196	190	190
Sportclub Siegelbach	776	779	775	810	830
Tischtennisverein Siegelbach	196	190	189	181	181
Betriebssportgemeinschaft der Kreissparkasse KL e.V.	58	61	63	68	72
Bowling Club 09 e.V.	18	22	11	10	6
Laufgemeinschaft der Deutschen Ultra-Marathon Vereinigung	79	81	71	69	103
Aqua-Kids Kaiserslautern e.V.	0	0	96	113	137
Pfälzer Skiclub Kaiserslautern e.V.	0	0	234	245	271
Jugendförderverein e.V.	0	0	256	262	230
Splash Diving Landeskader	16	17	15	14	7

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Jugend und Sport

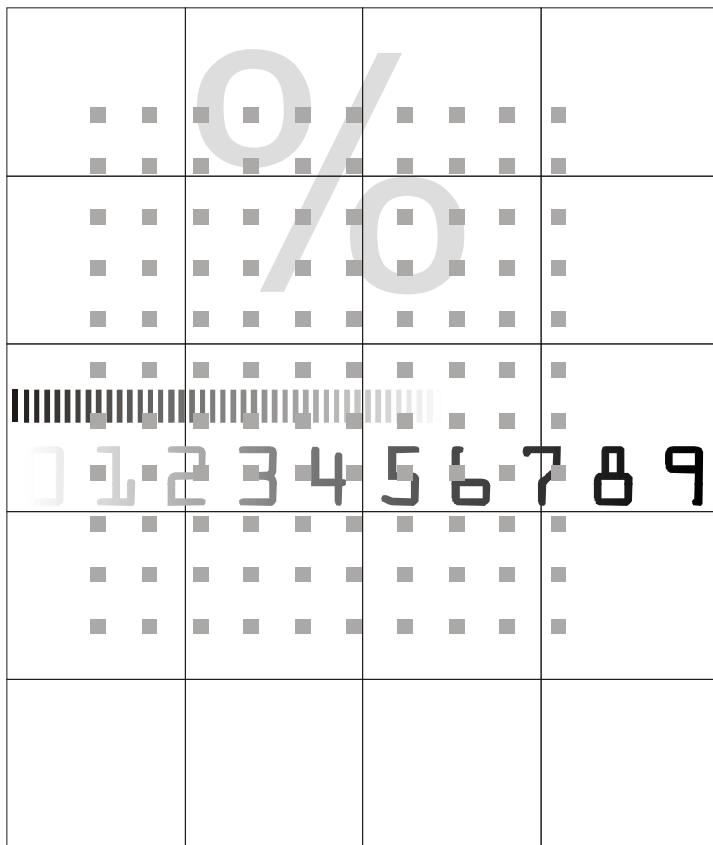
- Naherholungs- und Sporteinrichtungen

6.2.5

Bundesligaspiele des 1. FC Kaiserslautern

	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16
Zuschauer	788 555	721 382	539 883	479 389	561 222	439 828
Zuschauerdurchschnitt pro Bundesligaspiel	46 386	42 434	31 758	29 962	33 013	25 872
Tabellenstand am Saisonende	7	18	3	4	4	10

Quelle: 1. FC Kaiserslautern



7

■ Umwelt

7.1

Indikatoren Umwelt

■ Indikatoren Umwelt

7.1.1 Altablagerungen

	Maßeinheit	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Altablagerungen insgesamt	Anzahl ¹⁾	142	142	142	142	142	142
	Fläche in ha	431,08	431,08	431,08	431,08	431,08	431,08
davon umgenutzt ²⁾	Fläche in ha	0,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Fläche in %	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

¹⁾ Im Stadtgebiet befinden sich 154 registrierte Altablagerungen, 12 davon überschneiden sich jeweils zu 100 % mit anderen, so dass diese in Abzug gebracht werden müssen.

²⁾ Umgrenzte Fläche im jeweiligen Jahr

3) Die Erfassung der Umnutzungen wurde ab 2012 eingestellt.

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Umweltschutz

7.1.2 Wiederverwertungsquote Abfall

	Maßeinheit	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Abfall, wiederverwertet	Kg/EW	298	314	378	375	382	477
Anteil am Gesamtabfall	%	58,4	59,7	72,5	73,2	73,5	90,0

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Umweltschutz

die Daten aus dem Jahr 2012 wurden nachträglich berichtigt

- Indikatoren Umwelt

7.1.3 Naturdenkmale und geschützte Landschaftsbestandteile

	Maßeinheit	2011	2012	2013	2014	2015
Naturdenkmale	Anzahl	119	119	119	119	119
geschützte Landschaftsbestandteile	Anzahl	3	3	3	2	2
	Einzelobjekte	122	122	122	121	121

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Umweltschutz

7.1.4 Schutzflächen nach § 30 Bundesnaturschutzgesetz¹⁾

	Maßeinheit	2011	2012	2013	2014	2015
Schutzflächen	Anzahl	143	143	250	250	250
Fläche	ha	109,99	109,99	172,60	172,60	172,60
Gewässerstrecke	lfd. m	8 708	8 708	8 708	8 708	8 708

Geschützte Biotope nach § 30 Bundesnaturschutzgesetz. Die geschützten Biotope sind Lebensräume für seltene Arten, denen eine hohe ökologische Wertigkeit zukommt.

1) bis 28.02.2008 waren die entsprechenden Vorschriften des § 28 Landesnaturschutzgesetz Rheinland-Pfalz maßgebend.

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Umweltschutz

■ Indikatoren Umwelt

7.1.5 Ökokonto-Flächen

	Maßeinheit	2011	2012	2013	2014	2015
Eingebucht	ha	0,09	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausgebucht	ha	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Haben	ha	14,84	14,84	14,84	14,84	14,84

Ökokontoflächen sind Flächen, die durch geeignete Maßnahmen naturschutzfachlich aufgewertet werden (Einbuchung).

Diese Flächen können bei einem zeitlich darauf folgenden Eingriff in die Natur und Landschaft als passende Kompensationsmaßnahme zugeordnet werden (Ausbuchung).

Der Vorrat an aufgewerteten Flächen wird hier mit "Haben" bezeichnet.

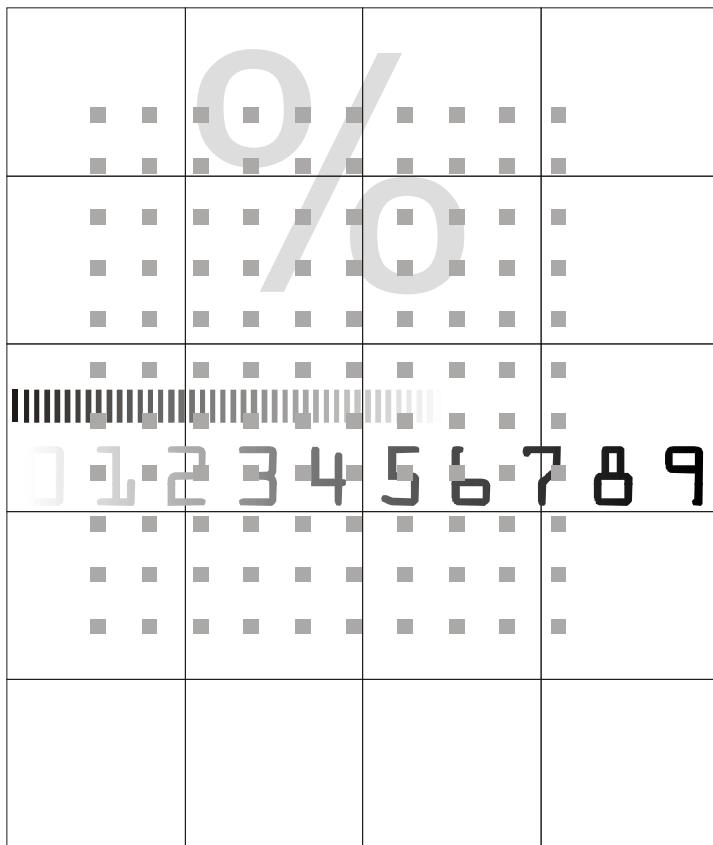
Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Umweltschutz

7.1.6 Schutzgebiete (Naturparke, NSG und LSG)

Indikator	Maßeinheit	2011	2012	2013	2014	2015
Naturparke	Anzahl	1	1	1	1	1
	Fläche in ha	7 630,0	7 630,0	7 630,0	7 630,0	7 630,0
Naturschutzgebiete	Anzahl	4	4	4	4	4
	Fläche in ha	291,0	291,0	291,0	291,0	291,0
Landschaftsschutzgebiete	Anzahl	3	3	3	3	3
	Fläche in ha	1 187,5	1 187,5	1 187,5	1 187,5	1 187,5
insgesamt	Fläche in ha	9 051,5	9 051,5	9 051,5	9 051,5	9 051,5

Die Naturschutzgebiete Jagdhausweiher (12 ha) und Gelterswoog (ca. 23 ha) liegen komplett im Naturpark Pfälzer Wald. Das Naturschutzgebiet Vogelwoog (22 ha) liegt komplett im Landschaftsschutzgebiet Kaiserslautern Reichswald. In der Gesamtfläche Schutzgebiete wurde dies berücksichtigt.

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Umweltschutz



8

■ **Sozialwesen**

8.1

Sozialhilfeausgaben in Mio. Euro

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
SGB XII						
Hilfe zum Lebensunterhalt	2,23	1,95	1,87	2,00	2,05	2,06
Hilfe in besonderen Lebenslagen						
davon						
Hilfe zur Pflege	6,06	6,27	7,05	7,38	7,98	7,56
Eingliederungshilfe	20,19	20,74	20,96	21,30	22,50	22,52
Hilfe zur Gesundheit	1,70	1,30	1,27	1,91	2,29	1,71
Hilfe in anderen Lebenslagen	0,56	0,57	0,59	0,54	0,45	0,62
Grundsicherung	7,91	7,93	8,70	9,74	10,48	10,43
SGB II						
Kosten der Unterkunft	24,05	22,21	24,77	24,80	23,55	25,59
Kriegsopferfürsorge	0,42	0,03	—	—	—	—
Förderung der Wohlfahrtspflege und Frauenzuflucht	0,26	0,06	0,05	0,04	0,03	0,04
Sozialhilfe insgesamt	63,38	61,06	65,26	67,71	69,33	70,53

Wegen der ab 2005 umfangreichen Änderungen im Leistungsrecht wurde die Tabelle überarbeitet.

Die neuen Angaben sind mit denen früherer Jahre nicht vergleichbar.

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Soziales

8.2

Altenheime / Altenpflegeheime

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Anzahl	11	11	11	11	11	11
davon						
Öffentliche Träger	7	7	7	7	7	7
Sonstige Träger	4	4	4	4	4	4
Plätze ¹⁾	1219	1167	1156	1132	1132	1155
darunter						
belegte Plätze*	k.A.	k.A.	k.A.	1048	k.A.	1085

¹⁾ Darin sind auch Kurzzeitpflegeplätze enthalten

* ab 2009 keine Angaben, da keine genaue Angabe möglich

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Soziales

8.3

Jugendhilfe

	2011	2012	2013	2014	2015
Erziehungshilfen, Eingliederungshilfen	795	804	856	845	928
Erziehungs-, Familien- und Partnerberatung	1 312	1 328	1 176	1 254	1 225
Adoptionen	1	6	1	2	4
Amtsvormundschaften	90	69	75	90	108
Amtspflegschaften	43	46	61	81	73
Beistandschaften	1 277	1 056	1 179	1 276	984
Jugendgerichtshilfen	852	840	729	880	980
Veranstaltungsteilnehmer der Jugendverbandsarbeit	3 396	3 226	3 366	k.A.	k.A.
Veranstaltungsbesucher des Jugendzentrums	2 487	1 362	1 657	1 721	1 263

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Jugend

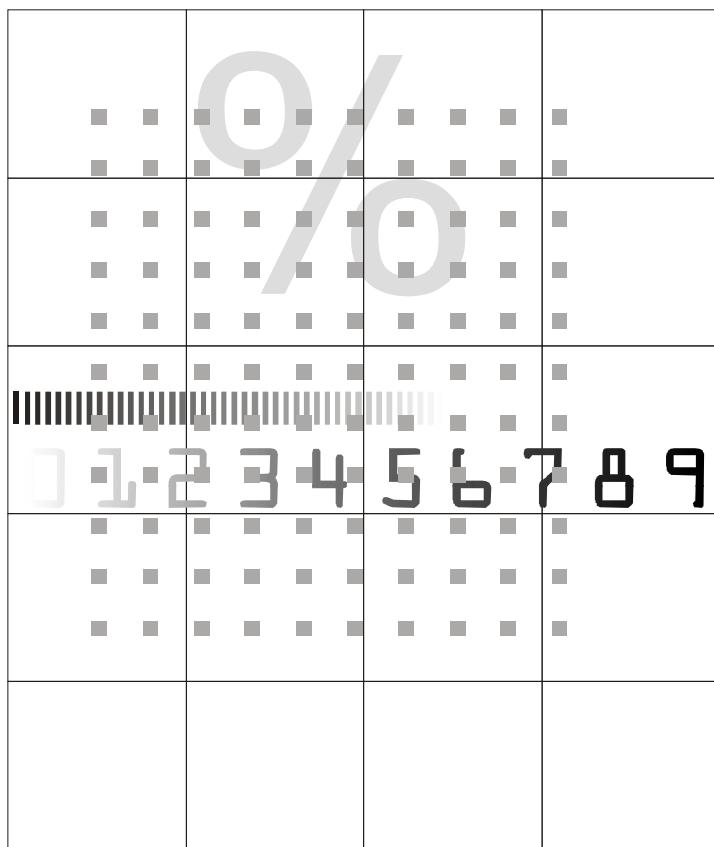
8.4

Kindertageseinrichtungen

	2011	2012	2013	2014	2015
Einrichtungen (ohne Spiel- u. Lernstuben)	56	55	56	57	57
Gruppen	177	174	179	193	193
Verfügbare Plätze	3 656	3 596	3 686	3 821	3 841
davon ganztags	1 317	1 376	1 442	1 673	1 735
Belegte Plätze..... unter 3 Jahre	549 ¹⁾	528 ¹⁾	625	701	617
3 bis unter 7 Jahre	2 418	2 406	2 328	2 372	3 434
7 Jahre und älter	245	300	249	233	257

¹⁾ Einschließlich der 2jährigen, die in Kindergarten-Krippen aufgenommen sind.

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Jugend und Sport



9

■ Bildung und
Kultur

9.1 Schulen

■ Schulen

9.1.1 Grundschulen

	09/10	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16
Anzahl	20	20	20	20	20	20	20
Klassen	153	154	151	155	157	165	166
Hauptamtl. Lehrkräfte	216	215	212	213	211	235	229
Schüler insgesamt	3 133	3 144	3 002	2 939	2 924	2 951	3 032
Weibliche Schüler	1 526	1 539	1 466	1 402	1 392	1 430	1 453
Männliche Schüler	1 607	1 605	1 536	1 537	1 532	1 521	1 579
Schüler pro Klasse	20,5	20,4	19,9	19,0	18,6	17,9	18,3

Quelle: Statistisches Landesamt

ab 14/15 mit organisatorisch verbundener Grund- u. Realschule plus

9.1.2 Hauptschulen

	09/10	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16
Anzahl	6	3	3	3	1	1	0
Klassen	50	22	18	14	5	5	0
Hauptamtl. Lehrkräfte	97	41	37	28	7	7	0
Schüler insgesamt	1 012	456	352	263	76	76	0
Weibliche Schüler	451	199	155	122	24	24	0
Männliche Schüler	561	257	197	141	52	52	0
Schüler pro Klasse	20,2	20,7	19,6	18,8	15,2	15,2	0,0
Schulabgänger ohne Hauptschulabschluß ¹⁾	20	34	15	3	3	3	0

¹⁾ Grund- und Hauptschulen Ende des vorherigen Schuljahres

Quelle: Statistisches Landesamt

■ Schulen

9.1.3

Schule mit dem Förderschwerpunkt Sprache - Schule am Beilstein

	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16
Anzahl	(1)	(1)	(1)	(1)	(1)	(1)
Klassen	4	2	2	1	2	2
Schüler insgesamt	34	23	16	20	23	24
Schüler pro Klasse	8,5	11,5	8,0	20,0	11,5	12,0

Schule am Beilstein mit FSP Sprache (9.1.3.) und PSP ganzheitliche Entwicklung (9.1.5) sind nur eine Schule

9.1.4

Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen - Fritz-Walter-Schule

	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16
Anzahl	1	1	1	1	1	1
Klassen	15	13	11	10	10	9
Schüler insgesamt	186	164	142	125	113	103
Schüler pro Klasse	12,4	12,6	12,9	12,5	11,3	11,4

9.1.5

Schule mit dem Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung - Schule am Beilstein

	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16
Anzahl	1	1	1	1	1	1
Klassen	14	13	12	12	12	13
Schüler insgesamt	113	111	100	98	101	105
Schüler pro Klasse	8,1	8,5	8,3	8,2	8,4	8,1

Quelle: Statistisches Landesamt
Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Schulen

■ Schulen

9.1.6

Realschulen (einschl. Realschulen plus ab 10/11)

	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16
Anzahl	3	3	3	3	4	4
Klassen	61	64	66	71	72	68
Hauptamtl. Lehrkräfte	107	112	117	133	131	127
Schüler insgesamt	1 480	1 503	1 580	1 672	1 645	1 625
Weibliche Schüler	788	769	815	851	838	855
Männliche Schüler	692	734	765	821	807	770
Schüler pro Klasse	24,3	23,5	23,9	23,5	22,8	23,9
Schulabgänger ohne Sekundarabschluss I	8	74	93	93	167	122
Schulabgänger insgesamt	184	307	272	279	412	343

Zahlen der Schulabgänger am Ende des vorherigen Schuljahres.

(14/15 einschließlich der Abgänger/innen der aufgelösten Grund- u. Hauptschulen)

Quelle: Statistisches Landesamt

9.1.7

Gymnasien

	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16
Anzahl	6	6	6	6	6	6
Klassen ¹⁾	150	149	150	147	146	142
Hauptamtl. Lehrkräfte	452	431	434	426	404	403
Schüler insgesamt	6 002	5 929	5 815	5 710	5 548	5 383
Weibliche Schüler	3 182	3 144	3 063	3 037	2 909	2 821
Männliche Schüler	2 820	2 785	2 752	2 673	2 639	2 562
Schüler pro Klasse ¹⁾	26,4	26,5	26,2	25,8	25,1	25,1
Schulabgänger ohne Hochschulreife	118	133	139	117	97	60
darunter						
mit Fachhochschulabschluss (schulischer Teil)	28	23	49	43	29	27
Schulabgänger insgesamt	665	749	689	666	680	592

Zahlen der Schulabgänger am Ende des vorherigen Schuljahres.

¹⁾ Ohne Sekundarstufe II

■ Schulen

9.1.8

Integrierte Gesamtschulen

	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16
Anzahl	2	2	2	2	2	2
Klassen ¹⁾	53	53	54	54	54	54
Hauptamtl. Lehrkräfte	153	153	153	141	147	146
Schüler insgesamt	1657	1677	1692	1717	1763	1772
Weibliche Schüler	735	734	745	760	773	760
Männliche Schüler	922	943	947	957	990	1012
Schüler pro Klasse ¹⁾	25,9	26,5	26,4	26,6	27,1	27,1
Schulabgänger						
ohne Abschluß	14	7	11	3	28	11
mit Hauptschulabschluß	57	61	63	56	56	75
mit Sekundarabschluß	130	117	132	109	155	149
mit Hochschulreife	50	66	58	66	68	55
mit Fachhochschulabschluß (schulischer Teil)	3	16	1	19	13	15
Schulabgänger insgesamt	254	267	265	253	320	305

Zahlen der Schulabgänger am Ende des vorherigen Schuljahres.

¹⁾ Ohne Sekundarstufe II

Hauptschulabschluß = Berufsreife

Quelle: Statistisches Landesamt

9.1.9

Schulen insgesamt

	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16
Anzahl	35	35	35	33	33	33
Klassen ¹⁾	473	463	464	457	461	455
Schüler insgesamt	13072	12761	12547	12342	12144	12050

Ohne berufsbildende Schulen

Quelle: Statistisches Landesamt

¹⁾ Ohne Sekundarstufe II

9.2

Berufsbildende Schulen Anzahl der Einrichtungen und Schüler

		10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16
Berufsschulen	Anzahl	2	2	2	2	2	2
	Schüler	4 706	4 526	4 378	4 201	4 161	4 048
Berufsfachschulen	Anzahl	3	3	3	3	3	3
	Schüler	1 093	1 111	1 129	1 153	1 094	1 152
Berufsoberschulen ¹	Anzahl	2	2	2	2	2	2
	Schüler	302	284	238	204	217	212
Berufliche Gymnasien	Anzahl	2	2	2	2	2	2
	Schüler	542	574	585	594	629	621
Fachschulen	Anzahl	2	3	2	3	3	3
	Schüler	587	588	592	612	647	634
Berufsbildende Einrichtungen insgesamt	Anzahl	11	12	11	12	12	12
	Schüler	7 230	7 083	6 922	6 764	6 748	6 667
Anzahl der Verwaltungseinheiten mit Einrichtungen		3	4	3	3	3	3

Einrichtungen sind Schulformen, die an einer Verwaltungseinheit geführt werden.

1) Berufsoberschulen I, Berufsoberschulen II und Duale Berufsoberschulen

Quelle: Statistisches Landesamt

9.3 Universität

9.3.1 Studierende und Beschäftigte

	SS 12	WS 12/13	SS 13	WS 13/14	SS 14	WS 14/15
Studierende insgesamt	12 484	13 725	12 543	14 184	12 995	14 226
Weibl. Studierende	4 258	4 804	4 325	5 076	4 612	5 241
Männl. Studierende	8 226	8 921	8 218	9 108	8 383	8 985
Ausländ. Studierende	1 747	1 857	1 838	2 041	1 981	2 111

Quelle: Technische Universität Kaiserslautern

9.3.2 Studierende nach Studienrichtungen

	SS 12	WS 12/13	SS 13	WS 13/14	SS 14	WS 14/15
Mathematik	636	624	593	609	570	588
Wirtschaftsmathematik	32	29	23	26	25	24
Technomathematik	14	16	14	18	19	22
Projekt Stud. In Adv. Techn. (ProSAT)	4	2	2	1	3	2
Physik	340	343	330	350	333	244
Biophysik	69	65	62	69	69	59
Chemie	417	424	419	430	418	416
Wirtschaftschemie	41	34	32	28	20	17
Lebensmittelchemie	121	130	120	123	118	131
Biologie	216	203	181	184	182	174
Informatik	505	509	516	555	586	634
Technoinformatik	4	3	2	2	2	3
Angewandte Informatik	156	149	158	162	162	163
Maschinenbau und Verfahrenstechnik	959	964	943	902	870	836
Maschinenbau mit angewandter Informatik	52	64	54	53	47	38
Bio- u. Umweltverfahrenstechnik	27	19	12	8	5	2
Elektrotechnik	271	260	280	222	211	204
Informationstechnik	66	69	74	68	62	60

	SS 12	WS 12/13	SS 13	WS 13/14	SS 14	WS 14/15
Architektur	378	367	334	359	315	388
Raum- u. Umweltplanung	304	320	284	329	291	367
Bauingenieurwesen	493	538	555	587	598	619
Bautechnik	41	40	40	38	35	33
Holztechnik	33	33	30	27	22	19
Wirtschaftsingenieurwesen						
- Richtung Maschinenbau und Verfahrenstechnik	959	866	943	857	811	828
- Richtung Verfahrens- und Umwelttechnik	212	220	186	204	185	196
- Richtung Elektrotechnik	127	153	143	155	139	136
- Richtung Informatik	91	104	91	111	100	106
- Richtung Chemie	149	162	145	156	141	136
BWL mit techn. Qualifikation	375	472	418	505	462	510
Wirtschaftspädagogik	9	6	6	4	3	1
Wirtschaftswissenschaften	1	2	3	4	5	8
Sozialkunde	134	114	113	93	92	90
Sport	266	266	246	260	238	233
Sonstige ¹⁾	11	9	10	16	19	19
Studienkolleg	16	16	15	7	23	7
Deutschkurs für Ausländer	79	73	84	120	117	87
Fernstudiengänge:						
FIPS (Früheinstieg in das Physikstudium)	28	45	36	44	39	32
Med. Physik und Technik	36	43	34	51	44	61
Erwachsenenbildung	406	528	422	523	425	547
Personalentw. im lern. Untern.	466	526	438	505	406	533
Management v. Gesundheits- und Sozialeinrichtungen	455	532	446	493	425	428
Schulmanagement	333	353	268	325	249	322
Ökonomie und Management	204	247	223	246	222	230
Insgesamt	9 555	9 943	9 328	9 328	9 108	9 653

¹⁾ Unter "Sonstige" wurde wegen der geringen Studierendenzahlen die Studienfächer Soziologie, Pädagogik, Philosophie, Politikwissenschaften und Psychologie zusammen ausgewiesen.

Quelle: Technische Universität Kaiserslautern

9.4

Fachhochschule

9.4.1 Studierende und Beschäftigte

	WS 12/13	SS 13	WS 13/14	SS 14	WS 14/15	SS 15
Studierende insgesamt	2 744	2 535	2 749	2 489	2 697	2 543
Weibl. Studierende	631	579	631	550	614	555
Männl. Studierende	2 113	1 956	2 118	1 939	2 083	1 988
Ausländ. Studierende	331	295	336	302	363	328
Professoren	68	65	65	65	69	70
Beschäftigte insgesamt	238	227	226	222	235	247

Quelle: Hochschule Kaiserslautern
Standort Kaiserslautern

9.4.2 Studierende nach Studienrichtungen

	WS 12/13	SS 13	WS 13/14	SS 14	WS 14/15	SS 15
Architektur	292	304	303	249	299	257
Virtual Design	166	159	173	161	180	162
Bauingenieurwesen	396	366	399	345	384	355
Elektrotechnik	212	196	214	181	200	183
Informationstechnik	59	30	24	18	14	11
Ing.-Informatik	50	25	19	16	15	13
Innenarchitektur	198	165	165	150	145	118
Maschinenbau	436	373	453	381	415	339
Maschinenbau/Mechatronik ¹	21	47	45	49	52	51
Energieeffiziente Systeme ²	25	26	31	24	33	31
Mechatronik	119	99	99	81	78	71
Automatisierungs- und Energietechnik	27	0	0	0	0	0
Nachrichten- und Telekommunikationstechnik	18	0	0	0	0	0
Elektro- u. Informationstechnik	5	31	49	63	60	61
Wirtschaftsingenieurwesen	366	340	415	369	459	407
Automatisierungstechnik ²	19	38	36	61	51	85
Industrial Engineering ²	15	39	33	61	54	81
Prozessingenieurwesen ²	18	40	31	50	46	71
Grundstücksbewertung	54	57	61	60	53	56
Sicherheitstechnik	56	71	72	53	46	57
Vorbeugender Brandschutz	74	75	78	64	74	86
Instandhaltungsmanagement von Rohrleitungssystemen	37	28	27	25	18	18
Bauschäden	25	26	22	28	21	30
Insgesamt	2 688	2 535	2 749	2 489	2 697	2 543

¹⁾ Dieser Studiengang wird erst seit dem SS 2011 angeboten.

²⁾ Dieser Studiengang wird erst seit dem WS 2011/12 angeboten.

9.5

Volkshochschule

	1/13	2/13	1/14	2/14	1/15	2/15
Anzahl der Kurse	730	662	805	670	802	665
Lehrkräfte	358	384	359	372	358	371
Teilnehmer insgesamt	11246	10062	12435	8546	11778	8334
Weibl. Teilnehmer	8547	7647	9326	6409	8834	6251
Männl. Teilnehmer	2699	2415	3109	2137	2944	2083
Ausstellungen	3	5	5	4	4	3

Quelle: Volkshochschule Kaiserslautern

9.6

Kultur

9.6.1 Bühnen - Veranstaltung u. Besucher

	2010		2011		2012	
	Veran- staltungen	Besucher	Veran- staltungen	Besucher	Veran- staltungen	Besucher
Pfalztheater	530	131 984	308	101 559	327	105 105
davon						
Oper	53	24 335	46	22 086	37	18 164
Tanz (Ballett)	16	7 984	14	6 940	14	6 498
Operette	0	0	14	7 322	12	6 019
Musical	45	26 562	15	8 736	24	15 006
Schauspiel	67	29 838	50	19 312	71	26 634
Kindertheater	191	23 380	37	21 184	24	15 799
Studio-/Werkstattbühne/Foyer	133	11 015	118	11 034	131	12 084
Konzerte (inkl. Kammerkonzerte)	25	8 870	14	4 945	14	4 901
Fruchthalle						
Messen, Ausstellungen und Märkte	5	1 934				
Sonstiges	-	-	3	-	1	-
Kammerkonzerte	-	-	2	2 421	-	-
Symphoniekonzerte	7	1 928	-	-	-	-
Konzerte "Sonntags um 5"	11	4 120	9	2 217	8	2 171
Sonderkonzerte	3	1 955	10	3 584	9	3 072
Jazzbühne-Konzerte	-	-	4	2 727	4	2 805
Kinder- und Familienkonzerte	4	675	-	-	-	-
Kinder- und Familienworkshop	10	2 108	4	627	4	851
Casino-Konzerte	4	369	9	2 304	7	2 144
Extra Konzerte	8	2 052	-	-	-	-
Konzert á la carte	12	2 654	4	378	4	260
Jugendmusikwerkstatt II	2	81	5	2 757	2	1 284
Kulturzentrum Kammgarn			5	1 209	4	734
Kasino	77	29 584	2	61	2	48
Cotton Club	104	9 968				
Barbarossahalle						
Konzerte und ähnliches	-	-	-	-	-	-
Messen, Ausstellungen und Märkte ²⁾	-	-	-	-	-	-
Sonstiges	-	-				
Burgherrenhalle Hohenecken						
Konzerte und ähnliches	7	4 000	-	-	-	-
Messen, Ausstellungen und Märkte ²⁾	6	-	-	-	-	-
Sonstiges	13	3 900	-	-	-	-

■ Kultur

	2013		2014		2015	
	Veranstaltungen	Besucher	Veranstaltungen	Besucher	Veranstaltungen	Besucher
Pfalztheater	311	97 916	308	93 635	345	98 102
davon (ohne Gastspiele)						
Oper	45	21 206	37	14 526	42	17 252
Tanz (Ballett)	13	6 042	17	8 930	10	4 921
Operette	12	5 669	12	5 669	6	2 322
Musical	19	11 683	25	15 745	35	21 299
Schauspiel	56	26 084	49	18 259	49	18 466
Kindertheater	20	13 205	27	13 513	65	19 091
Studio-/Werkstattbühne/Foyer	136	11 024	124	10 724	119	9 173
Konzerte (inkl. Kammerkonzerte)	10	3 003	17	6 269	19	5 578
Fruchthalle						
Messen, Ausstellungen und Märkte	3	-	4	-	4	-
Ausstellungen	-	-	-	-	-	-
Sonstiges	-	-	-	-	-	-
Kammerkonzerte	8	1 592	8	1 209	8	2 691
Symphoniekonzerte	9	2 939	9	2 965	9	3 421
Konzerte "Sonntags um 5"	3	1 851	4	2 809	3	1 996
Sonderkonzerte	-	-	-	-	3	735
Jazzbühne-Konzerte	4	723	4	723	4	707
Kinder- und Familienkonzerte	5	1 425	5	715	3	844
Kinder- und Familienworkshop						
Casino-Konzerte	4	259	4	318	4	337
Extra Konzerte	2	1 267	3	1 870	3	1 820
Konzert á la carte	4	1 082	3	875	5	1 168
Jugendmusikwerkstatt II	1	40	-	-	-	-
Kulturzentrum Kammgarn						
Kasino	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Cotton Club	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Barbarossahalle						
Konzerte und ähnliches	-	-	-	-	-	-
Messen, Ausstellungen und Märkte ²⁾	-	-	-	-	-	-
Sonstiges	-	-	-	-	-	-
Burgherrenhalle Hohenecken						
Konzerte und ähnliches	-	-	-	-	-	-
Messen, Ausstellungen und Märkte ²⁾	-	-	-	-	-	-
Sonstiges	-	-	-	-	-	-

9.6.2

Bibliotheken Buchbestand

	2011	2012	2013	2014	2015
Stadtbibliothek ¹⁾	155 093	151 474	149 400	143 628	132 710
Pfalzbibliothek des Bezirksverbandes Pfalz ²⁾	86 000	87 000	87 600	88 500	89 600
Universitätsbibliothek der TU Kaiserslautern ³⁾	895 167	899 235	896 802	891 708	871 025
Bibliothek der Hochschule Kaiserslautern ⁴⁾	44 719	44 890	44 890	47 150	55 103
Palatina-Bibliothek ²⁾	16 842	16 842	16 842	16 842	16 842
Bibliothek des Instituts für pfälz. Geschichte und Volkskunde ²⁾	26 000	27 000	27 000	27 500	28 000

Quellen: ¹⁾ Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Kultur - Stadtbibliothek -

²⁾ Bezirksverband Pfalz

³⁾ Technische Universität Kaiserslautern

- Zentralbibliothek

⁴⁾ Hochschule Kaiserslautern

- Hochschulbibliothek -

9.6.3

Medienzentrum der Stadt Medienbestand

	2011	2012	2013	2014	2015
Medienbestand ¹⁾	4 557	4 077	4 701	5 298	2612*

¹⁾ 16 mm Filme, Video, CD-ROM, Diareihen, DVD, Medienpakete

Quelle: Medienzentrum der Stadt und des Landkreises Kaiserslautern

*2014 hat sich der Landkreis von der Stadt KL getrennt.

9.6.4

Museen Besucherzahlen

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Pfalzgalerie	44 723	20 220	33 442	32 373	31 796	34 525
Theodor-Zink-Museum	21 220	29 860	46 482	15 717	13 281	13 862

Quellen: Bezirksverband Pfalz
- Pfalzgalerie -

Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Kultur

9.6.5

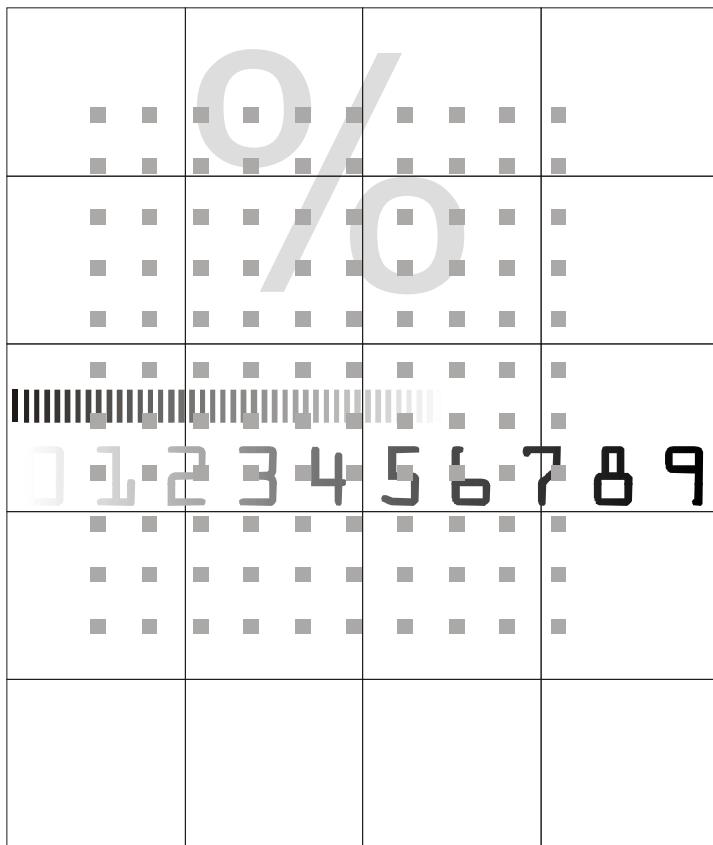
Städtische Musikschule Schülerzahlen

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Elementarstufe ¹⁾	352	380	341	320	388	371
Instrumental- und Vokalbereich	708	758	773	796	815	947
Ensembleunterricht ²⁾	67	72	64	62	94	107
Abteilung zur Studienvorbereitung	4	4	4	5	7	8
Abteilung Tanz	85	67	66	99	98	99
Orientierungsstufe "Kinder suchen ihr Instrument"	32	48	39	44	45	49
Musik mit Behinderten	1	2	2	4	4	5
Insgesamt	1 249	1 331	1 289	1 330	1 451	1 586

¹⁾ Musischer Grundkurs, Kindermusizierkreis, Kükenmusik.

²⁾ Schüler, die nur ein Ensemblefach belegen.

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Kultur



10

- **Städtischer Haushalt und Personal**

10.1

Verwaltungshaushalt

10.1.1

Volumen Rechnungsergebnis in 1000 Euro

	2004	2005	2006	2007	2008
Einnahmen	170 843	188 271	200 229	207 086	205 275
Ausgaben	300 021	327 526	378 316	384 893	433 463

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Finanzen

10.1.2 Ausgewählte Daten aus dem Haushaltsquerschnitt

	2003		2004		2005	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Brandschutz	459 034	6 072 956	502 461	6 119 324	458 971	6 078 024
Grund- u. Hauptschulen	435 692	3 860 440	445 240	3 942 431	448 369	3 954 275
Gymnasien	36 182	1 508 926	47 298	1 535 977	44 032	1 546 208
Berufsbildende Schulen	595 419	1 492 972	584 564	1 512 174	557 544	1 694 287
Sonderschulen	348 168	1 017 596	336 321	1 127 882	407 334	906 834
Schulzentren	88 144	2 520 566	105 981	2 289 493	314 634	2 008 781
Museen, Sammlungen, Ausstellungen, Zoo-Gesellschaft	16 265	1 472 316	26 166	1 307 816	28 387	1 307 632
Kaiserslautern mbH ²⁾	1 603 802	6 416 897	1 454 623	6 639 979	1 328 326	6 227 951
Theater, Konzerte, Musikpflege	318 685	1 300 210	318 754	1 368 839	310 817	1 395 604
VHS, Stadtbücherei, Medienzentrum	10 671 343	37 906 604	14 455 959	38 533 472	14 553 893	34 120 911
Jugendhilfe insgesamt	8 193 477	28 368 058	9 230 675	30 674 988	10 005 987	30 982 054
Förderung des Sports	2 422	687 364	81 478	1 626 283	350 296	2 311 583
Eigene Sportstätten	174 720	487 843	194 038	527 234	152 866	475 067
Badeanstalten ¹⁾	2 415 602	1 942 214	2 000 440	2 096 740	3 668 767	2 493 634
Park- u. Gartenanlagen	275 387	5 244 660	260 492	5 008 020	259 677	5 006 909
Wildgehege u. Grillhütten ²⁾	11 173	174 878	11 674	163 367	9 486	158 348
Gemeindestrassen	423 489	4 165 458	514 439	4 352 117	518 609	4 638 811
Kreisstraßen	-	39 368	-	21 905	-	26 686
Bundes- und Landstraßen	-	422 299	-	111 875	-	101 540
Straßenbeleuchtung	290 400	1 974 092	157 109	2 302 109	231 122	2 784 237
Märkte	493 906	407 315	399 810	436 850	500 855	575 137
Bestattungswesen	2 636 217	2 638 330	2 695 170	2 566 308	2 590 745	2 565 217
Allg. Grundvermögen	4 005 187	2 925 641	3 263 588	2 983 428	3 362 928	3 163 836
Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen	97 915 252	12 409 685	94 432 370	6 423 025	102 903 062	6 910 595

¹⁾ Einschließlich Erträge aus sog. "gewillkürtem Betriebsvermögen".

²⁾ Ab dem Jahr 2002 wird die Zoo-Gesellschaft Kaiserslautern mbH - früher Tierpark Siegelbach - bei Museen, Sammlungen und Ausstellungen ausgewiesen.

■ Verwaltungshaushalt

	2006		2007		2008	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Brandschutz	841 759	6 441 555	1 046 409	6 718 491	1 029 365	7 083 911
Grund- u. Hauptschulen	535 405	4 075 671	501 802	4 111 794	518 362	4 410 501
Gymnasien	42 008	1 692 183	49 221	1 635 985	34 686	1 578 614
Berufsbildende Schulen	524 590	1 692 102	531 312	1 770 090	364 605	1 739 347
Sonderschulen	324 903	1 034 939	329 659	959 599	479 120	1 102 616
Schulzentren	46 428	1 949 973	59 890	2 024 852	74 316	2 239 980
Museen, Sammlungen, Ausstellungen, Zoo-Gesellschaft	43 306	1 351 642	33 050	1 215 452	36 080	619 990
Kaiserslautern mbH ²⁾						
Theater, Konzerte, Musikpflege	1 312 980	6 322 385	1 368 832	6 448 472	1 376 081	6 575 937
VHS, Stadtbücherei, Medienzentrum	318 572	1 362 671	300 980	1 355 843	325 854	1 391 784
Sozialhilfe insgesamt	12 909 577	31 893 337	26 360 135	68 536 715	27 756 903	70 513 706
Jugendhilfe insgesamt	10 267 638	33 913 253	12 617 411	34 628 469	11 273 169	35 043 553
Förderung des Sports	2 620 791	6 834 339	- 262 849	703 128	44 998	659 522
Eigene Sportstätten	188 000	650 098	213 221	680 945	159 433	572 235
Badeanstalten ¹⁾	1 766 685	2 295 854	2 281 778	2 014 059	2 612 331	2 023 995
Park- u. Gartenanlagen	199 713	8 334 801	265 848	4 181 875	221 983	3 835 963
Wildgehege u. Grillhütten ²⁾	12 734	173 541	15 309	184 657	14 928	170 208
Gemeindestrassen	423 008	4 554 966	413 870	4 926 542	364 897	5 398 675
Kreisstraßen	-	154 224	-	855 140	-	103 838
Bundes- und Landstraßen	-	109 774	-	280 393	-	299 276
Straßenbeleuchtung	169 632	2 205 600	243 487	2 562 372	158 834	2 309 441
Märkte	412 151	507 907	431 658	446 948	452 595	379 707
Bestattungswesen	2 065 541	2 494 630	2 466 131	2 571 229	2 410 497	2 629 323
Allg. Grundvermögen	4 026 243	3 126 109	3 979 926	3 288 895	3 869 691	2 975 546
Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen	114 477 334	9 974 481	120 005 905	12 907 864	120 881 880	10 420 205

■ Ergebnisrechnung

10.1.3

Übersicht Teilrechnungen

Teil- haushalt	Bezeichnung des Teilhaushalts	2014	
		Erträge	Aufwendungen
1	Organisationsmanagement	1 839 920	14 475 968
2	Personal	288 294	2 558 940
3	Rechnungsprüfung	8 296	627 868
4	Umweltschutz	245 067	2 054 887
5	Finanzen	6 475 858	2 371 755
6	Kasse	1 523 148	2 794 376
7	Recht und Ordnung	6 155 247	10 167 095
8	Feuerwehr u. Katastrophenschutz	1 854 681	9 862 743
9	Schulen	5 130 698	9 125 066
10	Kultur	1 175 736	9 418 668
11	Soziales	41 371 549	80 780 233
12	Jugend und Sport	24 856 667	60 026 306
14	Stadtentwicklung	1 635 062	4 983 986
15	Bauordnung	753 725	122 260
16	Gebäudewirtschaft	6 451 066	27 595 425
17	Tiefbau	17 870 428	34 071 441
18	Grünflächen	3 212 296	8 833 456
19	Zentrale Finanzleistungen	180 614 329	50 759 176
Summe der Teilrechnungen		301 462 067	330 629 649

Quellen: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Finanzen

Haushaltsergebnisse 2015 sind erst Ende 2017 zu erwarten

10.2

Vermögenshaushalt

10.2.1

Volumen Rechnungsergebnis in 1000 Euro

	2004	2005	2006	2007	2008
Einnahmen	46 101	94 618	57 063	29 861	58 186
Ausgaben	50 602	94 618	57 063	47 032	58 186

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Finanzen

10.2.2

Ausgewählte Daten aus dem Rechnungsquerschnitt

	2003		2004		2005	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Brandschutz	104 129	556 100	314 300	1 478 858	1 379 692	3 646 543
Grund- u. Hauptschulen	290 931	1 141 452	85 522	1 550 441	406 735	2 095 959
Gymnasien	903 000	2 174 990	747 071	1 556 267	746 564	1 135 690
Berufsbildende Schulen	-	196 208	13 442	47 297	4 027	189 902
Sonderschulen	-	856 583	155 429	620 418	303 181	22 191
Bertha-von-Suttner IGS	-	289 218	45 000	705 598	7 681	688 675
Museen, Sammlungen, Ausstellungen, Zoo- Gesellschaft Kaiserslautern mbH ²⁾	13 762	181 503	93 000	122 160	5 294	59 127
Theater, Konzerte, Musikpflege	-	119 568	-	188 730	28 182	140 127
Einrichtungen der Jugendhilfe	14 873	732 475	240 000	1 390 017	20 934	1 118 200
Badeanstalten ¹⁾	1 205 799	2 779 534	1 841 499	2 645 131	5 598 882	384 031
Park- u. Gartenanlagen	5 175	246 159	71 734	294 699	284 918	446 516
Wildgehege u. Grillhütten ²⁾	-	-	-	-5 622 ³⁾	-	-
Städteplanung, Vermessung und Bauordnung	6 774 675	7 549 954	5 847 093	3 997 179	4 047 668	2 255 050
Gemeindestrassen	1 584 882	3 509 687	978 435	4 114 409	7 441 803	8 854 998
Kreisstrassen	-	-	-	59 683	-	335 185
Bundes- u. Landstrassen	1 946 350	2 607 520	2 622 400	2 819 660	2 808 227	3 501 803
Straßenbeleuchtung	54 277	273 894	120 818	130 084	41 783	271 133
Bestattungswesen	-	86 156	-	189 358	1 085	5 994
Fremdenverkehr, sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr	732 360	-17 299 ³⁾	383 358	448 290	532 368	2 417 906
Allg. Grundvermögen	8 497 205	379 446	4 525 633	1 634 242	5 564 294	260 962
Investitionsschlüsselzuweisungen	983 264	-	874 307	-	937 492	-
Kredite / Schuldendienst	12 475 558	8 140 957	11 845 246	8 935 706	29 665 330	10 218 321

¹⁾ Einschließlich Erträge aus sog. "gewillkürtem Betriebsvermögen".

²⁾ Ab dem Jahr 2002 ist die Zoo-Gesellschaft Kaiserslautern mbH - früher Tierpark Siegelbach - bei Museen, Sammlungen und Ausstellungen ausgewiesen.

³⁾ Abgänge bei Haushaltseinnahmeresten.

■ Vermögenshaushalt

	2006		2007		2008	
	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
Hauptverwaltung	k.A.	k.A.	2 165 224	2 475 199	0	634 447
Datenverarbeitung	k.A.	k.A.	0	155 241	0	255 150
Öffentliche Ordnung	k.A.	k.A.	68 637	69 777	246 970	243 854
Umweltschutz	k.A.	k.A.	1 000	61 410	0	68 974
Brand-, Katastrophen u. Zivilschutz, Rettungsdienst	552 837	1 466 238	419 400	152 979	- 107 700	863 439
Grund- u. Hauptschulen	778 069	3 229 007	483 530	2 623 169	83 743	701 973
Realschulen, Regionale Schule	k.A.	k.A.	159 300	252 858	65 700	150 934
Gymnasien	467 600	1 771 939	- 56 610	889 496	65 034	177 782
Berufsbildende Schulen	10 978	215 507	1 230	205 953	13 004	51 123
Sonderschulen	49 650	78 654	0	10 031	210 000	306 885
Schulzentren	109 900	1 538 444	25 100	1 440 160	0	444 151
Museen, Sammlungen, Ausstellungen, Theater, Konzerte und Musikpflege	2 028	163 786	1 104	223 468	0	819 088
Zoo-Gesellschaft Kaiserslautern mbH ²⁾	3 456	78 476	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Sonstige Kunstpflage, Volksbildung, Heimatpflege	k.A.	k.A.	8 400	62 949	54 425	881 370
Einrichtungen der Jugendhilfe	715 773	796 038	998	793 843	894	951 205
Förderung des Sports	k.A.	k.A.	9 642 284	9 707 993	93 763	2 514 205
Badeanstalten ¹⁾	3 791 700	29 893	-3 791 700	256 613	18	34 571
Park- u. Gartenanlagen	31 488	556 942	25 450	2 069 396	22 877	2 264 382
Städteplanung, Vermessung und Bauordnung	4 493 705	3 922 462	1 406 402	3 189 081	1 060 986	2 489 542
Gemeindestraßen	4 441 584	4 983 498	2 375 727	688 505	1 695 684	1 516 246
Kreisstraßen	234 000	385 687	39000	91 420	13 220	0
Bundes- u. Landstraßen	2 720 953	3 386 678	280 512	806 082	113 190	274 568
Straßenbeleuchtung	118 586	450 489	158 871	163 336	118 524	36 928
Parkeinrichtungen	k.A.	k.A.	745 201	1 141 423	120 846	106 954
Abwasser- und Abfallbeseitigung	k.A.	k.A.	0	563 082	0	8 064 784
Bestattungswesen	2 000	47 078	- 275	142 984	3 715	31 776
Fremdenverkehr, sonst. Förderung von Wirtschaft und Verkehr	2 091 492	591 737	1 358 096	2 534 577	651 877	1 289 356
Fruchthalle, Mehrzweckhallen, Burgherrenhalle	k.A.	k.A.	78 994	604 366	2 542	52 933
Allg. Grundvermögen	4 616 438	386 423	1 343 091	959 104	1 655 578	664 681
Investitionsschlüsselzuweisun gen	927 645	-	1 037 434	0	995 416	0
Kredite / Schuldendienst	18 000 000	11 034 965	- 723 200	11 531 796	38 154 637	12 203 031

10.2.3

Übersicht Teilrechnungen

Teil- haushalt	Bezeichnung des Teilhaushalts	2014	
		Einzahlungen	Auszahlungen
1	Organisationsmanagement	1 971 476	14 921 540
2	Personal	384 436	2 285 998
3	Rechnungsprüfung	10 365	629 706
4	Umweltschutz	512 615	2 400 644
5	Finanzen	8 593 636	2 221 360
6	Kasse	1 206 595	2 708 732
7	Recht und Ordnung	6 101 390	10 238 687
8	Feuerwehr u. Katastrophenschutz	1 586 011	9 931 232
9	Schulen	5 048 951	8 902 731
10	Kultur	1 170 333	9 167 688
11	Soziales	411 675 852	80 182 913
12	Jugend und Sport	22 740 143	57 831 954
14	Stadtentwicklung	2 180 288	6 539 466
15	Bauordnung	611 134	1 215 118
16	Gebäudewirtschaft	7 083 872	25 845 862
17	Tiefbau	16 442 290	24 946 818
18	Grünflächen	2 997 370	8 396 997
19	Zentrale Finanzleistungen	176 879 726	34 728 743
	Sammelkostenträger	0	21 351
	nicht zugeordnete Finanzpositionen	0	- 95 568
Summe der Teilrechnungen		296 688 212	303 021 973

Quellen: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Finanzen

Haushaltsergebnisse 2015 sind erst Ende 2017 zu erwarten

10.3

Steuern

■ Steuern

10.3.1 Steuereinnahmen und allgemeine Finanzzuweisungen

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Grundsteuer A	23 955	37 159	38 042	43 295	40 523	40 534
Grundsteuer B	15 902 945	16 265 213	18 789 849	18 975 787	19 294 052	20 947 513
Gewerbesteuer (brutto) ¹⁾	41 797 119	51 250 742	50 263 510	54 117 605	46 411 018	66 359 414
Gemeindeanteil an der Lohn- und Einkommensteuer	25 823 629	27 644 766	29 096 126	30 046 864	31 647 699	35 054 332
Weiterleitung der Umsatzsteuermehreinnahmen des Landes	5 149 224	5 454 990	5 577 904	5 688 646	5 795 734	6 907 000
Vergnügungssteuer	983 344	120 153	27 157	4 467 616	1 889 010	3 281 370
Hundesteuer	349 896	358 898	397 848	402 775	411 404	396 277
Grunderwerbsteuer ³⁾	–	–	–	–	–	–
Schlüsselzuweisungen ²⁾	22 535 117	30 410 526	30 335 719	30 430 577	41 390 340	46 804 571
Allgemeine Straßenzuweisungen	–	–	–	692973	694629	695027
Zuweisungen für Schülerbeförderungen	–	–	–	1914578	2616825	2268610

¹⁾ Inkl. Gewerbesteuerumlage

²⁾ Ohne Investitionsschlüsselzuweisungen

³⁾ Ab dem Jahr 2002 fließt die Grunderwerbsteuer dem Land zu. Die Angaben ab dem Jahr 2002 setzen sich zusammen aus früheren Ansprüchen und Rückzahlungen aus der Grunderwerbsteuer.

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Finanzen

10.3.2 Hebesätze der Realsteuern

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Grundsteuer A	280	280	310	310	310	310
Grundsteuer B	370	370	420	420	420	460
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	395	410	410	410	410	410

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Finanzen

10.4

Schuldenstand

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Stadt Kaiserslautern ¹⁾	162281122	162190619	162297868	155983675	155836185	156444915
pro Kopf Verschuldung ²⁾	1622	1620	1589	1588	1582	1569

¹⁾ Einschließlich Schuldendienstübernahmen

²⁾ Stand zum 31.12. eines jeden Jahres

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Finanzen

10.5

Personalstand der Stadtverwaltung

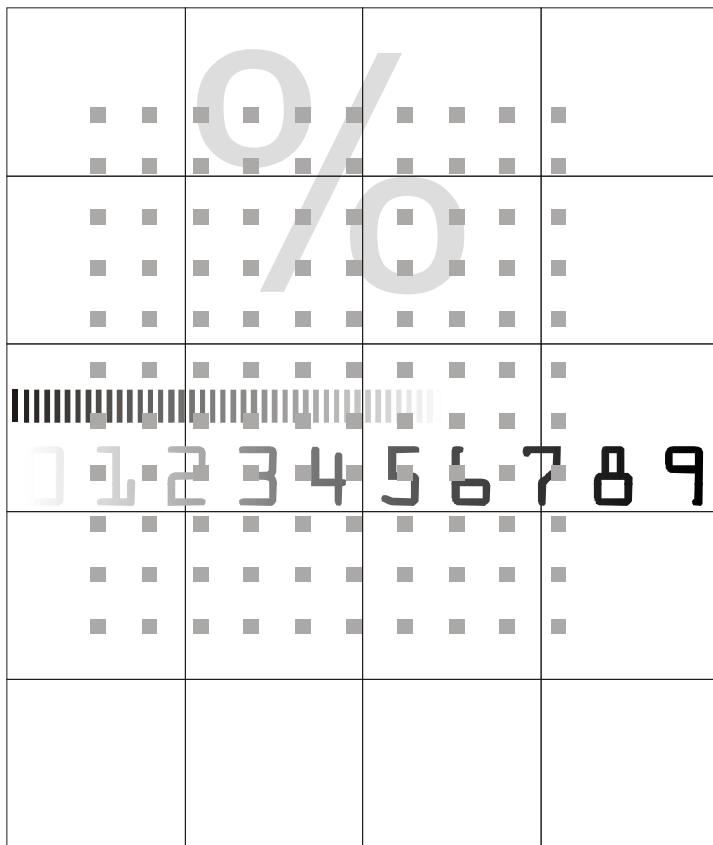
	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Beamte	344	330	322	311	317	316
Beschäftigte ¹⁾	1719	1625	1584	1522	1512	1484

Einschließlich der Auszubildenden und Teilzeitbeschäftigte.

¹⁾ Ab dem Jahr 2006 ist eine Trennung zwischen Arbeitern und Angestellten nicht mehr möglich.

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Personalwirtschaft



11

- **Öffentliche Sicherheit und Ordnung**

11.1

Straftaten

■ Straftaten

11.1.1 Anzahl

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Straftaten gegen das Leben	3	4	6	7	9	5
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2 069	2 091	2 207	2 155	2 057	2 203
Sexualdelikte	77	94	72	68	73	92
Drogendelikte	587	521	436	603	751	705
Diebstahl	4 470	4 401	4 420	5 053	4 387	4 485
Vermögens- und Fälschungsdelikte	3 293	2 263	2 579	2 046	1 987	2 183
Straftaten insgesamt	13 519	12 525	13 056	12 852	12 098	12 857

Quelle: Polizeidirektion Kaiserslautern

11.1.2 Aufklärungsquote in %

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Straftaten gegen das Leben	100,0	100,0	100,0	85,7	88,9	80,0
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	84,9	86,3	85,9	87,7	85,8	87,7
Sexualdelikte	77,9	72,3	70,8	86,8	87,7	84,4
Drogendelikte	98,3	96,7	98,6	96,2	97,1	96,9
Diebstahl	35,7	36,1	31,0	32,7	35,6	37,6
Vermögens- und Fälschungsdelikte	90,6	82,1	88,2	87,6	84,6	79,4
Straftaten insgesamt	64,8	61,3	63,0	60,7	63,7	64,7

Quelle: Polizeidirektion Kaiserslautern

11.2

Ordnungs- und gesundheitspolizeiliche Maßnahmen

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Verwarnungen mit Verwarnungsgeld	73	68	93	103	81	152
Ordnungswidrigkeitsverfahren nach:						
Gaststättengesetz	4	14	16	8	10	27
Lebensmittelgesetz	23	20	12	17	9	9
Gewerbeordnung	13	19	51	44	26	21
Handwerksordnung	8	4	5	3	1	1
Landesbauordnung	6	22	9	0	4	4
Erteilung und Verlängerung von Reisegewerbekarten	14	34	45	37	23	14
Erteilung der Gaststättenerlaubnis	165	108	73	69	73	91
Versagung oder Entzug der Gaststättenerlaubnis	3	2	4	2	2	2
Untersagung unerlaubter Handwerksausübung	6	2	0	0	0	2
Untersagung der Gewerbeausübung	17	13	10	19	18	19
Abgelieferte Fundsachen	3 126	3 289	3 344	3 555	3 230	3 355
Lebensmittelkontrollen	1 799	2 132	1 936	1 885	1 706	1 743
Lebensmittelprobeentnahmen	505	463	451	493	451	466

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Recht und Ordnung

11.3 Brandschutz und Technische Hilfe

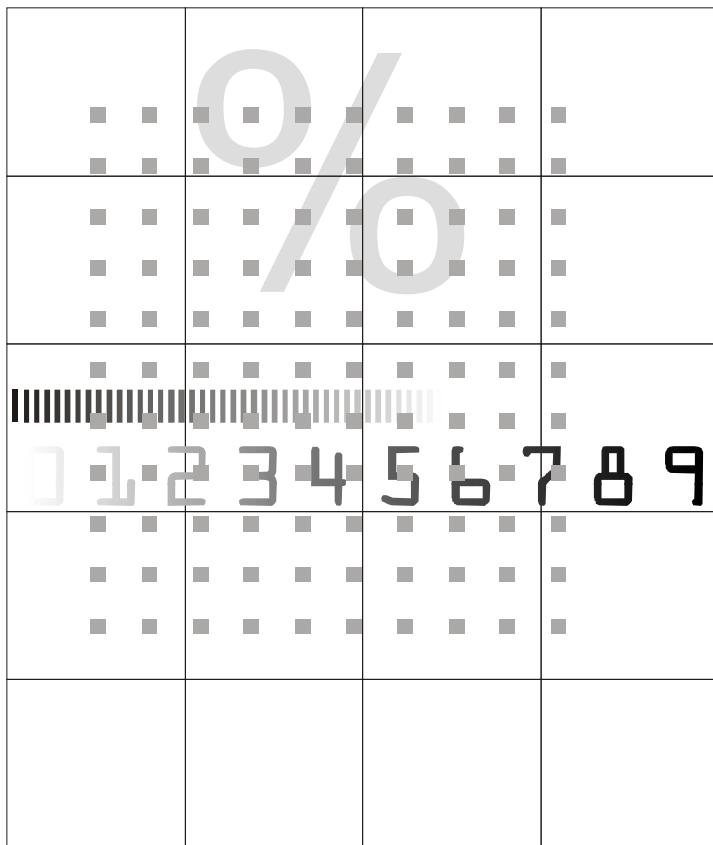
	2011	2012	2013	2014	2015
Gesamt Brandeinsätze	458	528	518	729	655
bestehend aus:					
Sicherheitswachen	200	183	164	299	285
Großfeuer	4	2	3	1	2
Mittelfeuer	11	9	6	6	9
Kleinfeuer	443	517	479	245	359
Technische Hilfeleistungen	1 943	1 699	1 547	1 492	1 618
Nachbarliche Hilfeleistungen	15	17	84	56	52
Gerettete Personen	70	70	189	48	61
Gerettete Tiere	48	102	102	43	38
Falschalarme	227	246	207	201	245

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Feuerwehr und Katastrophenschutz

11.4 Feuerwehrpersonal

	2011	2012	2013	2014	2015
Städtische Berufsfeuerwehr	110	110	119	114	112
Freiwillige Feuerwehr	214	204	212	229	234
Jugendfeuerwehr	33	35	33	34	35
Werksfeuerwehren	51	49	50	50	37

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Feuerwehr und Katastrophenschutz



12

■ **Wahlen**

12.1

Europawahlen

12.1.1

Absolute Zahlen

	Wahlberechtigte	Wähler	CDU	Gültige Stimmen				Ungültige Stimmen
				SPD	FDP	GRÜNE	Sonstige	
1994	76 593	48 914	16 342	19 440	1 995	4 681	5 132 ¹⁾	1 324
1999	73 755	34 428	15 972	12 385	1 109	1 959	2 405 ²⁾	598
2004	72 347	33 226	12 964	9 445	2 037	3 674	4 015 ³⁾	1 091
2009	72 068	29 538	9 548	8 462	2 867	3 126	4 761 ⁴⁾	774
2014	73 674	32 162	9 262	10 406	1 301	3 257	7428 ⁵⁾	498

¹⁾ Darunter 2 388 Stimmen für die Republikaner.

²⁾ Darunter 945 Stimmen für die Republikaner.

³⁾ Darunter 773 Stimmen für die Republikaner.

⁴⁾ Darunter 659 Stimmen für die Republikaner.

⁵⁾ Darunter 151 Stimmen für die Republikaner.

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Organisationsmanagement - Statistik und Wahlen -

12.1.2

Verhältniszahlen

	Wahlbeteiligung	CDU	Gültige Stimmen in %				Ungültige Stimmen
			SPD	FDP	GRÜNE	Sonstige	
1994	63,9	34,3	40,8	4,2	9,8	10,8 ¹⁾	2,7
1999	46,7	47,2	36,6	3,3	5,8	7,1 ²⁾	1,7
2004	45,9	40,3	29,4	6,3	11,4	12,5 ³⁾	3,3
2009	41	33,2	29,4	10,0	10,9	16,5 ⁴⁾	2,6
2014	43,7	29,3	32,9	4,1	10,3	23,0 ⁵⁾	1,5

¹⁾ Darunter 6,3 Prozent für die Republikaner.

²⁾ Darunter 5,0 Prozent für die Republikaner.

³⁾ Darunter 2,8 Prozent für die Republikaner.

⁴⁾ Darunter 2,4 Prozent für die Republikaner.

⁵⁾ Darunter 0,5 Prozent für die Republikaner.

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Organisationsmanagement - Statistik und Wahlen -

12.2

Bundestagswahlen

12.2.1 Absolute Zahlen der Zweitstimmen

	Wahl- berechtigte	Wähler	Gültige Stimmen						Ungültige Stimmen
			CDU	SPD	FDP	GRÜNE	Die Linke.	Sonstige	
1957	57 298	47 382	19 303	16 966	4 996	-	-	4 129	1 988
1961	60 387	49 498	17 141	18 766	7 350	-	-	4 136	2 105
1965	59 939	47 509	16 290	20 947	5 549	-	-	3 610	1 113
1969	68 767	57 633	20 668	27 721	3 726	-	-	4 721	797
1972	74 219	65 849	24 342	33 670	5 903	-	-	1 336	598
1976	74 473	65 837	27 281	31 814	5 450	-	-	846	446
1980	74 895	64 076	23 590	31 375	6 866	978	-	476	791
1983	75 119	64 753	26 353	29 351	3 931	3 439	-	331	1 188
1987	75 899	61 777	23 558	26 131	5 039	5 337	-	976	736
1990	75 856	56 738	22 825	22 694	5 492	2 398	-	2 535	794
1994	76 301	58 201	22 145	24 555	3 802	3 994	-	2 947	758
1998	74 344	57 956	19 925	24 706	3 815	3 922	-	4 594	994
2002	72 941	53 308	18 622	21 161	4 599	5 123	-	2 845	958
2005	72 218	51 759	15 801	17 792	5 626	4 518	4 398	2 532	1 092
2009	73 328	47 214	13 360	11 369	7 076	4 907	6 416	3 351	735
2013	73 692	48 135	17 077	14 191	2 496	4 133	3 819	5 607	812

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Organisationsmanagement - Statistik und Wahlen -

12.2.2 Verhältniszahlen der Zweitstimmen

	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen in %							Ungültige Stimmen
		CDU	SPD	FDP	GRÜNE	Die Linke.	Sonstige		
1957	82,7	42,5	37,4	11,0	-	-	9,1	4,2	
1961	82,0	36,2	39,6	15,5	-	-	8,7	4,3	
1965	79,3	35,1	45,1	12,0	-	-	7,8	2,3	
1969	83,8	36,4	48,8	6,6	-	-	8,3	1,4	
1972	88,7	37,3	51,6	9,0	-	-	2,0	0,9	
1976	88,4	41,7	48,7	8,3	-	-	1,2	0,7	
1980	85,6	37,3	49,6	10,8	1,5	-	0,8	1,2	
1983	86,2	41,5	46,2	6,2	5,4	-	0,5	1,8	
1987	81,4	38,6	42,8	8,3	8,7	-	1,6	1,2	
1990	74,8	40,8	40,6	9,8	4,3	-	4,5	1,4	
1994	76,3	38,7	42,8	6,6	7,0	-	5,1	1,3	
1998	78,0	35,0	43,4	6,7	6,9	-	8,1	1,7	
2002	73,1	35,6	40,4	8,8	9,8	-	5,4	1,8	
2005	71,7	30,5	34,4	10,9	8,7	8,5	4,9	2,1	
2009	64,4	28,7	24,5	15,2	10,6	13,8	7,2	1,6	
2013	65,3	36,1	30,0	5,2	8,7	8,1	11,6	1,7	

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern
Referat Organisationsmanagement - Statistik und Wahlen -

12.3

Landtagswahlen

12.3.1 Absolute Zahlen der Landesstimmen

	Wahl- berechtigte	Wähler	CDU	Gültige Stimmen				Ungültige Stimmen
				SPD	FDP	GRÜNE	Sonstige	
1951	44 859	34 877	5 763	15 748	7 214	-	4 669	1 483
1955	53 170	37 132	10 504	14 552	6 866	-	4 124	1 086
1959	57 914	40 105	13 484	16 266	4 936	-	4 727	692
1963	60 401	39 472	11 562	19 039	4 852	-	3 466	553
1967	59 196	42 112	13 610	18 369	4 650	-	4 971	512
1971	73 259	55 634	21 465	26 924	3 275	-	3 330	640
1975	75 221	56 432	25 384	25 958	3 045	-	1 507	538
1979	74 685	56 703	23 774	27 465	3 724	-	1 018	722
1983	75 044	64 730	27 690	30 243	1 845	3 654	593	705
1987	75 668	52 174	19 827	22 929	3 847	3 698	1 217	656
1991 ¹⁾	75 659	49 471	16 350	23 721	3 163	3 173	2 245	819
1996	75 459	48 775	16 540	20 068	3 769	3 569	3 718 ²⁾	1 111
2001	73 356	39 068	12 458	18 168	2 660	2 158	2 920	704
2006	71 495	35 931	9 180	17 114	2 656	1 869	4 482 ³⁾	630
2011	73 753	36 615	8 863	14 222	1 511	6 338	4 898	783

¹⁾ Ab 1991 Landesstimmen.

²⁾ Darunter 2 527 Stimmen für die Republikaner.

³⁾ Darunter 1 601 Stimmen für die WASG.

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Organisationsmanagement - Statistik und Wahlen -

12.3.2

Verhältniszahlen der Landesstimmen

	Wahlbe- teiligung	CDU	Gültige Stimmen in %				Ungültige Stimmen
			SPD	FDP	GRÜNE	Sonstige	
1951	77,7	17,3	47,2	21,6	-	14,0	4,3
1955	69,8	29,1	40,4	19,0	-	11,5	2,9
1959	69,2	34,2	41,3	12,5	-	12,0	1,7
1963	65,3	29,7	48,9	12,5	-	8,9	1,4
1967	71,1	32,7	44,2	11,2	-	11,9	1,2
1971	75,9	39,0	49,0	6,0	-	6,0	1,2
1975	75,0	45,4	46,4	5,4	-	2,7	1,0
1979	75,9	42,5	49,1	6,7	-	1,8	1,3
1983	86,3	43,2	47,2	2,9	5,7	0,9	1,1
1987	69,0	38,5	44,5	7,5	7,2	2,3	1,3
1991	65,4	33,6	48,8	6,5	6,5	4,6	1,7
1996	64,6	34,7	42,1	7,9	7,5	7,8 ¹⁾	2,3
2001	53,3	32,5	47,4	6,9	5,6	7,6	1,8
2006	50,3	26,0	48,5	7,5	5,3	12,5 ²⁾	1,8
2011	51,6	26,6	39,6	4,3	16,7	12,7	2,1

¹⁾ Darunter 5,3 Prozent für die Republikaner.

²⁾ Darunter 4,5 Prozent für die WASG.

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Organisationsmanagement - Statistik und Wahlen -

12.4

Bezirkstagswahlen

12.4.1 Absolute Zahlen

	Wahlberechtigte	Wähler	CDU	Gültige Stimmen				Ungültige Stimmen
				SPD	FDP	GRÜNE	Sonstige	
1960	58 883	39 366	11 762	17 350	5 017	-	3 887	1 350
1964	59 781	40 040	12 072	20 398	4 450	-	2 211	909
1969	68 612	45 844	13 475	22 725	3 578	-	5 037	1 029
1974	76 485	54 020	24 158	22 349	4 940	-	1 870	703
1979	74 764	50 834	20 818	24 963	3 888	-	-	1 165
1984	75 901	50 164	18 993	23 259	2 450	3 927	469	1 066
1989	74 843	50 814	14 963	23 697	2 975	3 850	4 302 ¹⁾	1 027
1994	76 299	48 246	16 179	20 202	2 107	4 647	4 120 ²⁾	991
1999	73 482	34 032	15 684	12 750	1 117	1 812	1 930 ³⁾	739
2004	72 033	33 009	12 377	11 102	2 203	2 861	3 607 ⁴⁾	859
2009	71 486	29 277	9 063	10 094	2 903	2 512	4 087 ⁵⁾	618
2014	73 076	31 714	9 289	11 170	1 458	3 590	5 620 ⁶⁾	587

¹⁾ Nur Republikaner.

²⁾ Republikaner (2 502) und FWG (1 618) zusammengefasst.

³⁾ Republikaner (1 055), FWG (478) und PfalzPartei (397) zusammengefasst.

⁴⁾ Republikaner (1 193) und FWG (2 414) zusammengefasst.

⁵⁾ FWG (1431), Die Linke (1834) und WG Kaiserslautern (822) zusammengefasst.

⁶⁾ FWG (1288), REP (161), AfD (1675), DIE LINKE (2046), NPD (450), zusammengefasst

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern, Referat Organisationsmanagement, Statistikstelle

12.4.2 Verhältniszahlen

	Wahlbe- teiligung	CDU	Gültige Stimmen in %				Ungültige Stimmen
			SPD	FDP	GRÜNE	Sonstige	
1960	66,9	30,9	45,6	13,2	-	10,2	3,4
1964	67,0	30,9	52,1	11,4	-	5,7	2,3
1969	66,8	30,1	50,7	8,0	-	11,2	2,2
1974	70,6	45,3	41,9	9,3	-	3,5	1,3
1979	68,0	41,9	50,3	7,8	-	-	2,3
1984	66,1	38,7	47,4	5,0	8,0	0,9	2,1
1989	67,9	30,1	47,6	6,0	7,7	8,6 ¹⁾	2,0
1994	63,2	34,2	42,8	4,5	9,8	8,7 ²⁾	2,1
1999	46,3	47,1	38,3	3,4	5,4	5,8 ³⁾	2,2
2004	45,8	38,5	34,5	6,9	8,9	11,2 ⁴⁾	2,6
2009	41,0	31,6	35,2	10,1	8,8	14,3 ⁵⁾	2,1
2014	43,4	29,8	35,9	4,7	11,5	18,1 ⁶⁾	2,0

¹⁾ Nur Republikaner.

²⁾ Republikaner (5,3%) und FWG (3,4%) zusammengefasst.

³⁾ Republikaner (3,2%), FWG (1,4%) und PfalzPartei (1,2%) zusammengefasst.

⁴⁾ Republikaner (3,7%) und FWG (7,5%) zusammengefasst.

⁵⁾ FWG (5,0%), Die Linke (6,4%) und WG Kaiserslautern (2,9%) zusammengefasst.

⁶⁾ FWG (4,14 %), REP (0,52%), Afd (5,38 %), DIE LINKE (6,57 %), NPD(1,45 %) zusammengefaßt

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern, Statistikstelle

12.5

Stadtratswahlen

12.5.1 Absolute Zahlen

	Wahlbe-rechtigte	Wähler	Gültige Stimmen								Sonstige
			CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FBU	FWG	Die Linke		
1956	55 416	37 731	9 634	17 789	4 910	-	-	-	-	-	3 971
1960	58 480	39 143	10 607	16 473	3 858	-	-	-	-	-	7 039
1964	59 513	39 931	11 309	19 935	3 646	-	-	-	-	-	4 207
1969	68 303	45 687	13 387	22 703	3 675	-	-	-	-	-	4 900
1974	76 372	53 956	23 805	21 860	4 855	-	-	-	-	-	2 710
1979	74 662	50 790	20 180	23 958	3 833	-	-	-	-	-	1 541
1984	75 672	50 137	18 516	22 871	2 938	3 494	-	-	-	-	514
1989 ¹⁾	74 580	51 758	689 147	1125 106	147 014	147 536	-	-	-	-	209 209 ²⁾
1994	76 166	48 187	829 562	930 476	106 860	203 555	-	-	-	-	267 992 ³⁾
1999	78 519	34 333	738 054	572 323	65 166	74 458	-	-	-	-	124 696 ⁴⁾
2004	75 073	33 377	559 076	560 842	96 590	125 105	55 492	114 280	-	-	-
2009	74 428	29 667	400 175	499 692	114 549	110 276	33 839	80 061	81 980	-	-
2014	77 020	32 086	439 427	528 303	99 091	172 713	16 872	95 033	110 061	-	-

¹⁾ Aenderung des Kommunalwahlrechts - Einführung der Personenstimmen entsprechend der Zahl zu wählender Ratsmitglieder.

²⁾ Republikaner (123 345) und BLU (85 864) zusammengefasst.

³⁾ Republikaner (105 836), BLU (87 847) und WFL (74 309) zusammengefasst.

⁴⁾ Republikaner (43 301), BLU (35 853), FBU (35 847) und PfalzPartei (9 695) zusammengefasst.

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern, Statistikstelle

12.5.2 Verhältniszahlen

	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen in %								sonstige
		CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FBU	FWG	Die Linke		
1956	68,1	26,5	49,0	13,5	-	-	-	-	10,9	
1960	66,9	27,9	43,4	10,2	-	-	-	-	18,5	
1964	67,1	28,9	51,0	9,3	-	-	-	-	10,8	
1969	66,9	30,0	50,8	8,2	-	-	-	-	11,0	
1974	70,6	44,7	41,1	9,1	-	-	-	-	5,1	
1979	68,0	40,8	48,4	7,7	-	-	-	-	3,1	
1984	66,2	38,3	47,3	6,1	7,2	-	-	-	1,1	
1989	69,4	29,7	48,5	6,3	6,4	-	-	-	9,0 ¹⁾	
1994	63,3	35,5	39,8	4,6	8,7	-	-	-	11,5 ²⁾	
1999	43,7	46,9	36,3	4,1	4,7	-	-	-	7,9 ³⁾	
2004	44,5	37,0	37,1	6,4	8,3	3,7	7,6	-	-	
2009	39,9	30,3	37,8	8,7	8,4	2,6	6,1	6,2	0,0	
2014	41,7	29,4	35,4	6,6	11,6	1,1	6,4	7,4	0,0	

¹⁾ Republikaner (5,3%) und BLU (3,7%) zusammengefasst.

²⁾ Republikaner (4,5%), BLU (3,8%) und WFL (3,2%) zusammengefasst.

³⁾ Republikaner (2,7%), BLU (2,3%), FBU (2,3%) und PfalzPartei (0,6%) zusammengefasst.

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Organisationsmanagement - Statistik und Wahlen -

12.5.3 Sitzverteilung

	Sitze insgesamt	Sitze für ¹⁾								
		CDU	SPD	FDP	GRÜNE	FBU	FWG	Sonstige		
1952	43	9	20	9	-	-	-	5	(KPD 2 / WGr. Geiger 3)	
1956	47	13	24	6	-	-	-	4	(WGr. Adolff)	
1960	47	14	21	5	-	-	-	7	(WGr. Adolff 4 / DRP 3)	
1964	47	15	24	4	-	-	-	4	(WGr. Adolff 2 / DRP 2)	
1969	53	16	27	4	-	-	-	6	(NPD)	
1974	55	26	24	5	-	-	-	-		
1979	51	21	26	4	-	-	-	-		
1984	51	20	25	3	3	-	-	-		
1989	51	15	25	3	3	-	-	5	(REP 3 / BLU 2)	
1994	56	20	22	3	5	-	-	6	(BLU 2 / WFL 2 / REP 2)	
1999	52	27	20	2	3	-	-	-		
2004	52	19	19	4	4	2	4	-		
2009	52	16	20	5	4	1	3	3	(Die Linke)	
2014	52	15	19	3	6	1	3	5	Die Linke/NPD	

¹⁾ Zahl der von der Partei / Wählergruppe bei der jeweiligen Wahl errungenen Sitze.

Änderungen während der Legislaturperiode sind nicht berücksichtigt.

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Organisationsmanagement - Statistik und Wahlen -

12.6

Wahl des Oberbürgermeisters

- Wahl des Oberbürgermeisters

12.6.1 Absolute Zahlen

	Wahl- berechtigte r	Wähler	Gültige Stimmen			Ungültige Stimmen
			SPD Dr. Weichel	CDU Welsch	FDP Bertram	
2014	76 731	21 860	11 503	8 803	1 164	390

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Organisationsmanagement - Statistik und Wahlen -

12.6.2 Verhältniszahlen

	Wahlbeteiligung	Gültige Stimmen in %		
		SPD Dr. Weichel	CDU Welsch	FDP Bertram
2014	28,49	53,6	41,0	5,4

Quelle: Stadtverwaltung Kaiserslautern

Referat Organisationsmanagement - Statistik und Wahlen -